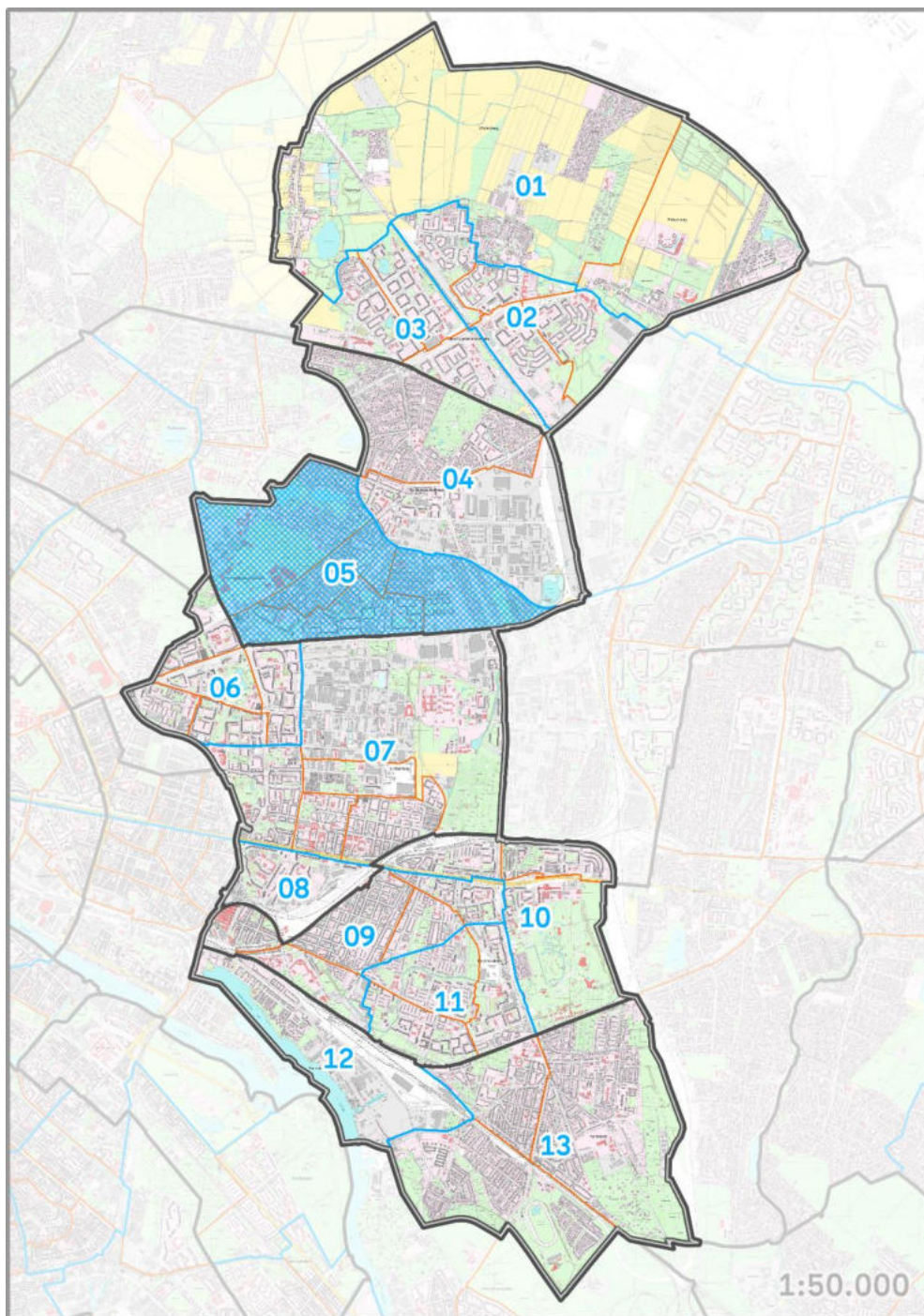


BEZIRKSREGIONENPROFIL ALT-HOHENSCHÖNHAUSEN SÜD 2024



Teil I: Beschreibung und Bewertung der Bezirksregion (Analyse)

Herausgeber

Bezirksamt Lichtenberg von Berlin
Abteilung Personal, Finanzen, Wirtschaft, Kultur und Sozialraumplanung
OE Sozialraumorientierte Planungskoordination
Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
SPK@lichtenberg.berlin.de

Erstellung

empirica ag 
Büro: Berlin
Kurfürstendamm 234, 10719 Berlin
Telefon (030) 88 47 95-0
berlin@empirica-institut.de
www.empirica-institut.de

Projektbearbeitung: Dr. Benjamin Otto, Malte Scharrenberg, Linn Segschneider

Berlin, November 2025

INHALTSVERZEICHNIS

0.	Einleitung	1
0.1	Sozialraumorientierung	1
0.2	Lebensweltlich orientierte Räume.....	1
0.3	Bezirksregionenprofile: Ziel	3
1.	Zusammenfassung: Potenziale und Herausforderungen.....	4
2.	Kurzporträt der Bezirksregion Alt-Hohenschönhausen Süd	8
2.1	Lage, Untergliederung und Abgrenzung	8
2.2	Städtebauliche Struktur	9
3.	Demografische Struktur und Entwicklung	14
3.1	Einwohnerentwicklung	14
3.2	Geschlechterverhältnis.....	15
3.3	Altersstruktur	16
3.4	Einwohner:innen mit Migrationshintergrund	20
3.5	Wanderungen	21
3.6	Bevölkerungsprognose.....	22
4.	Soziale Situation.....	23
4.1	Einordnung in die gesamstädtische Sozialberichterstattung	24
4.2	Erwerbsbeteiligung und Arbeitslosigkeit	25
4.3	Transferleistungsbezug.....	27
4.4	Soziale Situation von Kindern und Jugendlichen.....	28
4.5	Soziale Situation von Senior:innen	29
5.	Bildungssituation	29
5.1	Vorschulische Bildung	29
5.2	Schulische Bildung	30
6.	Gesundheitliche Situation	32
6.1	Einordnung in die gesamstädtische Gesundheits- und Sozialberichterstattung	32
6.2	Gesundheitliche Situation von Kindern und Jugendlichen	33
7.	Wirtschafts- und Gewerbestruktur.....	34
7.1	Beschreibung der Situation.....	34

7.2	Arbeitsstätten und Beschäftigte am Arbeitsort.....	35
8.	Wohnsituation	36
8.1	Wohnungs- und Eigentümerstruktur	36
8.2	Wohnlage und Wohndauer	37
8.3	Wohnungsumwandlungen und -verkäufe	38
8.4	Angebotsmieten für Neuvermietungen.....	39
9.	Soziale Infrastruktur	41
9.1	Einrichtungen zur Bildung, Betreuung und Förderung von Kindern und Jugendlichen	42
9.2	Einrichtungen für Senior:innen.....	44
9.3	Einrichtungen für wohnungslose Menschen	44
9.4	Einrichtungen der Stadtteilarbeit	45
9.5	Kultur- und weitere Bildungseinrichtungen	47
9.6	Gesundheitseinrichtungen	48
9.7	Sporteinrichtungen.....	48
10.	Grüne Infrastruktur und öffentlicher Raum	49
10.1	Öffentliche Grün- und Freiflächen.....	49
10.2	Öffentliche Spielplätze.....	52
10.3	Sicherheit im öffentlichen Raum	53
11.	Umwelt	53
11.1	Lärmbelastung.....	56
11.2	Umweltgerechtigkeit.....	57
12.	Mobilität.....	58
12.1	Erschließung durch ÖPNV	58
12.2	Straßen	58
12.3	Radverkehr.....	60
12.4	Motorisierungsgrad.....	61
12.5	Verkehrssicherheit	62
13.	Fördermöglichkeiten und -programme.....	63
13.1	Stärkung Berliner Großsiedlungen	63
13.2	Kiezfonds und Bürgerhaushalt.....	63
13.3	Freiwilliges Engagement in Nachbarschaften (FEIN).....	63

13.4	Partnerschaften für Demokratie	64
13.5	Integrationsfonds	64
14.	Tabellen-, Abbildungs-, Abkürzungsverzeichnis	65

0. Einleitung

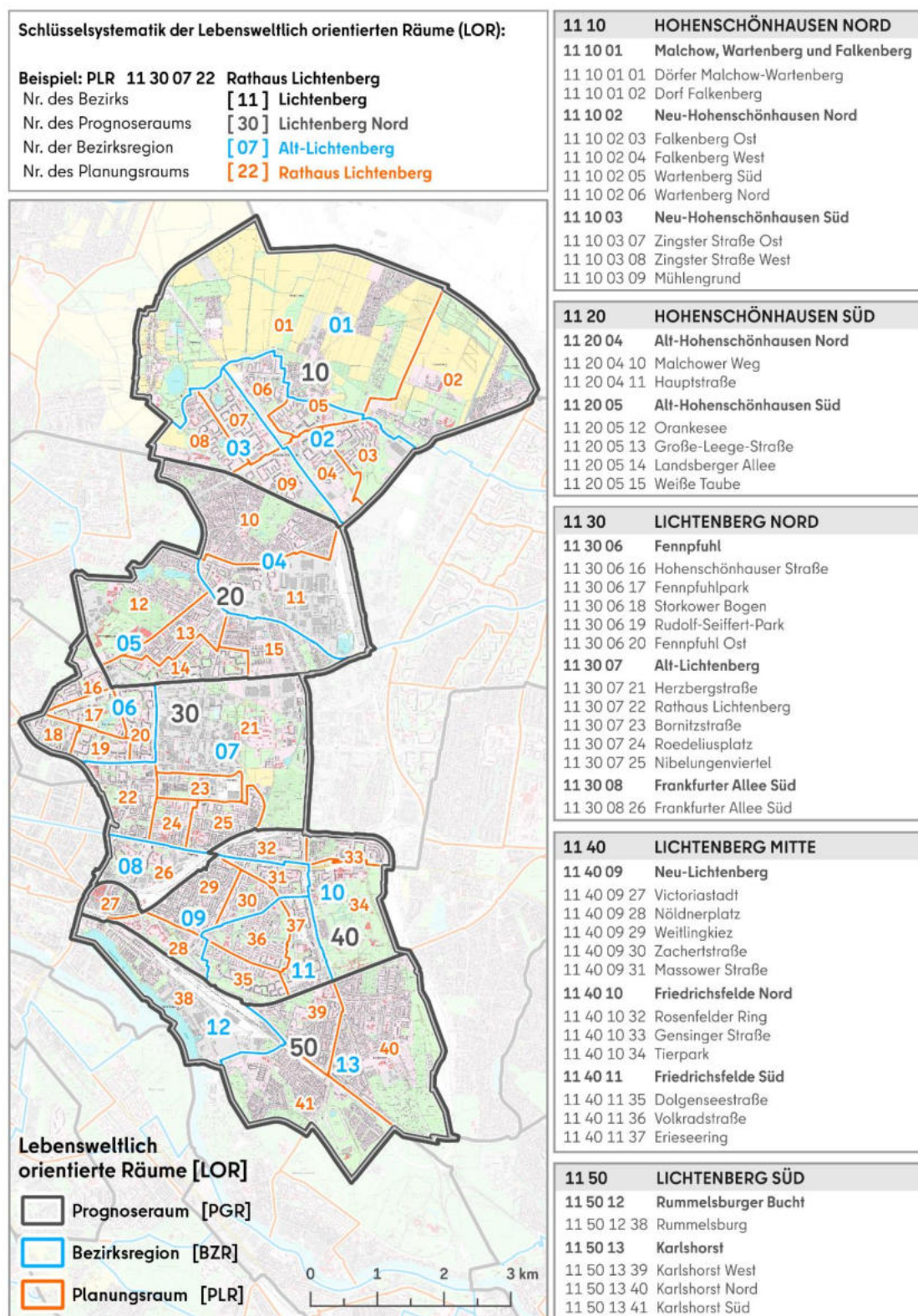
0.1 Sozialraumorientierung

Die Sozialraumorientierung ist die Basis des integrierten und raumbezogenen Planens und Handelns der Berliner Verwaltung. Sie benötigt eine fundierte Analyse der Ausgangssituation auf kleinräumiger Ebene. Für die Umsetzung der Sozialraumorientierung im Kontext der Rahmenstrategie Soziale Stadt(teil)entwicklung des Landes Berlin sind Bezirksregionenprofile ein wesentlicher Baustein. Sie beschreiben den Ist-Zustand und die Entwicklung der Bezirksregionen.

0.2 Lebensweltlich orientierte Räume

Seit 2006 bilden in Berlin die „Lebensweltlich orientierten Räume“ (LOR) die kleinräumige Grundlage für „Planung, Prognose und Beobachtung demografischer und sozialer Entwicklungen“. Damit verbunden ist die Bereitstellung kleinräumiger soziostruktureller Daten der amtlichen Statistik durch das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg (AfS) bzw. von Fachdaten durch die zuständigen Senatsfachverwaltungen und bezirklichen Fachämter. Unterhalb der Bezirksebene hat die räumliche Systematik der LOR drei Stufen. In Lichtenberg gibt es fünf Prognoseräume (PGR) als größte Raumeinheit, 13 Bezirksregionen (BZR) als mittlere und 41 Planungsräume (PLR) als kleinste Raumeinheit. Abbildung 1 stellt die LOR in Lichtenberg dar (Stand 01.01.2021).

Im vorliegenden Bezirksregionenprofil stehen die Bezirksregion (BZR) und die Planungsräume (PLR) als erfahrbare Sozialräume im Mittelpunkt. Die Aufteilung in lebensweltlich orientierte Räume folgt der städtebaulichen Struktur und bisherigen Stadtteil- und Quartiersbildung und zielt auf die Abbildung lebensweltlicher Homogenität ab.

Abbildung 1: Lebensweltlich Orientierte Räume im Bezirk Lichtenberg

Quelle: Geoportal Berlin / Lebensweltlich orientierte Räume (LOR) (01.01.2021); Geoportal Berlin / Karte von Berlin 1:5000 (K5 Farbausgabe)

0.3 Bezirksregionenprofile: Ziel

Die Bezirksregionenprofile bestehen aus dem hier vorliegendem Analyseteil (Teil I: Beschreibung Ist-Zustand, Bewertung) und einem konzeptionellen Teil (Teil II: Ziele, Maßnahmen). Anhand des Teils I werden Potenziale und Bedarfe ermittelt, auf Grundlage derer konkrete Maßnahmen für die Region entwickelt werden.

Die Bezirksregionenprofile enthalten neben statistischen Fakten auch weitere lokale Daten und Stellungnahmen der Fachämter. Sie bilden eine einheitliche und berlinweit abgestimmte Arbeits- und Verständigungsgrundlage für ein sozialraumorientiertes, gemeinsames und abgestimmtes Handeln von Verwaltung, Politik, lokalen Akteur:innen und Bewohner:innen. Die Gliederung und die Kernindikatoren sind in allen Bezirksregionenprofilen Berlins einheitlich und somit vergleichbar. Mit den Profilen wird ein Überblick über die vielschichtigen Herausforderungen und Entwicklungsprozesse auf Bezirksregionenebene wie auch ein aktueller Überblick über die Fachplanungen ermöglicht. Damit sind sie eine wichtige Grundlage für die Erstellung bezirklicher Handlungs- und Entwicklungskonzepte.

Das vorliegende Bezirksregionenprofil kann dabei keine fachlichen Entscheidungen und politischen Aushandlungsprozesse über Maßnahmen und Mittelverteilung ersetzen. Es soll vielmehr die aktuelle Situation in der Bezirksregion darstellen. Das betrifft neben den sozialen auch die baulichen, wirtschaftlichen und infrastrukturellen Komponenten.

Als Grundlage der Datenanalyse dienen vor allem die gesamtstädtisch einheitlich abgestimmten Kernindikatoren (KID)¹. Durch die jeweiligen Indikatorwerte wird eine Vergleichbarkeit innerhalb und zwischen den Bezirken ermöglicht. Im vorliegenden Bezirksregionenprofil werden jeweils die Indikatorwerte der Bezirksregion, der Fünfjahresvergleich sowie der Vergleich mit dem Bezirk Lichtenberg und dem Land Berlin insgesamt dargestellt. Der Datenstand der dargestellten Indikatoren ist in der Regel der 31.12.2023. Dies ist auch der Datenstand der dargestellten Infrastrukturstandorte.

¹ Definitionen, Interpretationen und weitere Hinweise der einzelnen KID sind dem separaten Dokument (Glossar, KID) zu entnehmen.

1. Zusammenfassung: Potenziale und Herausforderungen

Lage und städtebauliche Struktur

- Die BZR Alt-Hohenschönhausen Süd liegt mitten im Bezirk Lichtenberg und grenzt im Norden an den Bezirk Pankow sowie im Norden und Osten an die BZR Alt-Hohenschönhausen Nord. Im Süden bildet die Landsberger Allee die Grenze zur BZR Alt-Lichtenberg, im Westen verläuft die Grenze der BZR zur BZR Fennpfuhl entlang des Weißenseer Wegs und der Indira-Gandhi-Straße. Die BZR ist Teil des Prognose-raums Hohenschönhausen Süd. Sie ist in vier Planungsräume unterteilt: Orankesee, Große-Leege-Straße, Landsberger Allee und Weiße Taube.
- Die BZR ist baulich sehr heterogen. Der PLR Orankesee ist dominiert von kleinteiligen Mehrfamilien- sowie Einfamilienhäusern, großen Friedhofsflächen und dem Sportforum Berlin. Ebenso befindet sich ein flächenmäßig kleinerer Gewerbestandort an der Indira-Gandhi-Straße, der allerdings mit der BVG und dem Brauereibetrieb zwei Großstandorte beinhaltet. Der PLR Große-Leege-Straße ist überwiegend durch Geschosswohnungsbau geprägt, der PLR Landsberger Allee durch Großsiedlungsbauten. Der PLR Weiße Taube ist wiederum sehr vielfältig und umfasst neben Eigenheimgebieten und Kleingärten auch Gewerbeflächen, Geschosswohnungsbau der 1990er Jahre und zahlreiche Wohnungsbaupotenziale. Auch die Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen in der ehemaligen Untersuchungshaftanstalt der Stasi befindet sich in dem PLR.

Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur

- Am 31.12.2023 waren 34.520 Einwohner:innen melderechtlich mit Hauptwohnsitz in der BZR Alt-Hohenschönhausen Süd registriert. 2023 lebten fast 2.100 Personen mehr in der BZR als noch fünf Jahre zuvor.
- Das Durchschnittsalter der Einwohner:innen in der BZR lag 2023 mit 42,4 Jahren zwischen dem Wert im Bezirk (41,8 Jahre) und dem Wert im Land Berlin (42,7 Jahre). Kinder und Jugendliche waren in der BZR im Vergleich zum Bezirk und zum Land überrepräsentiert, ebenso wie ältere Menschen.
- Der Anteil der Personen mit Migrationshintergrund lag 2023 in der BZR bei 31,9 % und damit unterhalb des Berliner und des Bezirkswerts. Gleiches galt für den Anteil der ausländischen Personen (22,2 %).

Wanderungen und Bevölkerungsprognose

- Die BZR verzeichnete 2023 durchschnittliche Zuwanderungsgewinne, mit Ausnahme des PLR Weiße Taube, der überdurchschnittlich stark durch Zuwanderung geprägt war. Bei Kindern unter 6 Jahren verzeichnete die BZR-Zuwanderungsverluste.

- Laut aktueller Bevölkerungsprognose wird im Zeitraum von 2021 bis 2040 im PGR Hohenschönhausen Süd mit 14,3 % ein deutlich stärkerer Anstieg der Zahl an Einwohner:innen als im Bezirk (+6,5 %) und Land (5,0 %) erwartet.

Soziale Situation

- Im Status-Index des Monitoring Soziale Stadtentwicklung (MSS) 2023 wurde der PLR Orankesee einem hohen und stabilen sozialen Status zugeordnet, während die drei weiteren PLR der BZR mit mittlerem sozialen Status und stabiler Entwicklungsdynamik eingestuft wurden.
- Die Erwerbsbeteiligung in der BZR war 2023 etwas höher als im Bezirk und im Land insgesamt.
- Die Arbeitslosigkeit in der BZR war 2023 etwas niedriger als im Lichtenberger und Berliner Durchschnitt. Wie im Bezirkstrend war sie in der BZR seit 2018 angestiegen. Die Jugendarbeitslosigkeit in der BZR war in 2023 etwas unterdurchschnittlich.
- Nur 14,4 % aller Personen bis zur Regelaltersgrenze (RAG) lebten 2023 in der BZR in Bedarfsgemeinschaften (BG) nach SGB II – ein leicht unterdurchschnittlicher Wert im Vergleich zu Lichtenberg und Berlin. Weniger als ein Viertel aller Kinder und Jugendlichen unter 15 Jahren lebte 2023 in der BZR in BG. Dieser Wert ist seit 2018 gesunken.
- In der BZR lebten 2023 weniger minderjährige Kinder und Jugendliche in alleinerziehenden Bedarfsgemeinschaften (BG) als im Bezirk.
- 3,3 % aller Einwohner:innen (EW) über der RAG in der BZR erhielten 2022 Grundsicherung im Alter. Dies waren anteilig weniger im Vergleich zu den Berliner und bezirklichen Anteilswerten.
- Gesundheits- und Sozialstrukturatlas (GSSA) 2022: Hinsichtlich der drei Dimensionen Erwerbsleben, soziale Lage und Gesundheit wurde den vier PLR der BZR jeweils eine unterschiedliche gesundheitliche Lage und Sozialstruktur attestiert: im PLR Weiße Taube günstig und aufsteigend, im PLR Große-Leege-Straße durchschnittlich und aufsteigend, dagegen im PLR Orankesee günstig und absteigend sowie im PLR Landsberger Allee durchschnittlich und absteigend.

Vorschulische und schulische Bildung

- Im Jahr 2023 waren 67,9 % aller Kinder unter 7 Jahren in einer öffentlich geförderten Kindertagesbetreuung angemeldet. Die BZR lag damit bei der Betreuungsquote leicht über dem gesamtstädtischen und bezirkswerten Mittelwert. Durch die zahlreichen in Bau befindlichen Wohnungen in der BZR ist ein weiterer Ausbau der Kapazitäten nötig, um eine bedarfsgerechte Versorgung mit Kitaplätzen für alle Altersgruppen in der Bezirksregion sicherzustellen.

- Der Anteil an Schüler:innen nichtdeutscher Herkunftssprache an den Grundschulen hat sich in der BZR in den vergangenen fünf Jahren stark erhöht und lag 2023 etwas höher als im Bezirk. Der Anteil an Schüler:innen mit Lernmittelfreiheit/Bildung und Teilhabe an den Grundschulen ist seit 2018 stark gestiegen und lag 2023 deutlich über den Niveaus des Bezirks und des Landes.

Wohnen

- In der BZR Alt-Hohenschönhausen Süd gab es Ende 2023 insgesamt 18.437 Wohnungen, von denen sich rd. 95 % in Mehrfamilienhäusern befanden. Die Wohnfläche pro Kopf war mit 36,3 m² höher als der bezirkliche Mittelwert.
- Die BZR wurde 2023 überwiegend als mittlere Wohnlage eingestuft. Die Wohndauer in der BZR ist ähnlich wie im Bezirk insgesamt.
- In der BZR wurden 2022 sehr viele Wohnungen im PLR Große-Leege-Straße in Eigentumswohnungen umgewandelt, so dass der Indikator für die BZR deutlich über dem Bezirkswert und dem gesamtstädtischen Niveau lag. Der Indikator für Wohnungsverkäufe war niedriger und lag leicht über dem Mittelwert des Bezirks Lichtenberg.
- Das Mietniveau und die Wohnkosten lagen im PLR Orankesee und im Westen des PLR Weiße Taube deutlich unter dem Bezirksniveau, während sie in der übrigen BZR deutlich darüber lagen. Die Kaufkraft lag dagegen in der gesamten BZR über dem Bezirksmittelwert.

Öffentliche Grünflächen und öffentliche Spielplätze

- Die BZR war bis auf den Osten gut bis sehr gut mit wohnungsnahen öffentlichen Grünflächen versorgt. Der Versorgungsrichtwert von 6 m²/EW wohnungsnaher öffentlicher Grünfläche wurde jedoch nur im Nordwesten der BZR erreicht und östlich der Rhinstraße gibt es keine Versorgung. Die Versorgung mit siedlungsnahen öffentlichen Grünflächen war 2023 in der BZR sehr schlecht.
- Der Berliner Richtwert von 1 m² Nettopspielfläche je EW wurde 2023 in der BZR nicht erreicht.

Umweltbelastung und Verkehr

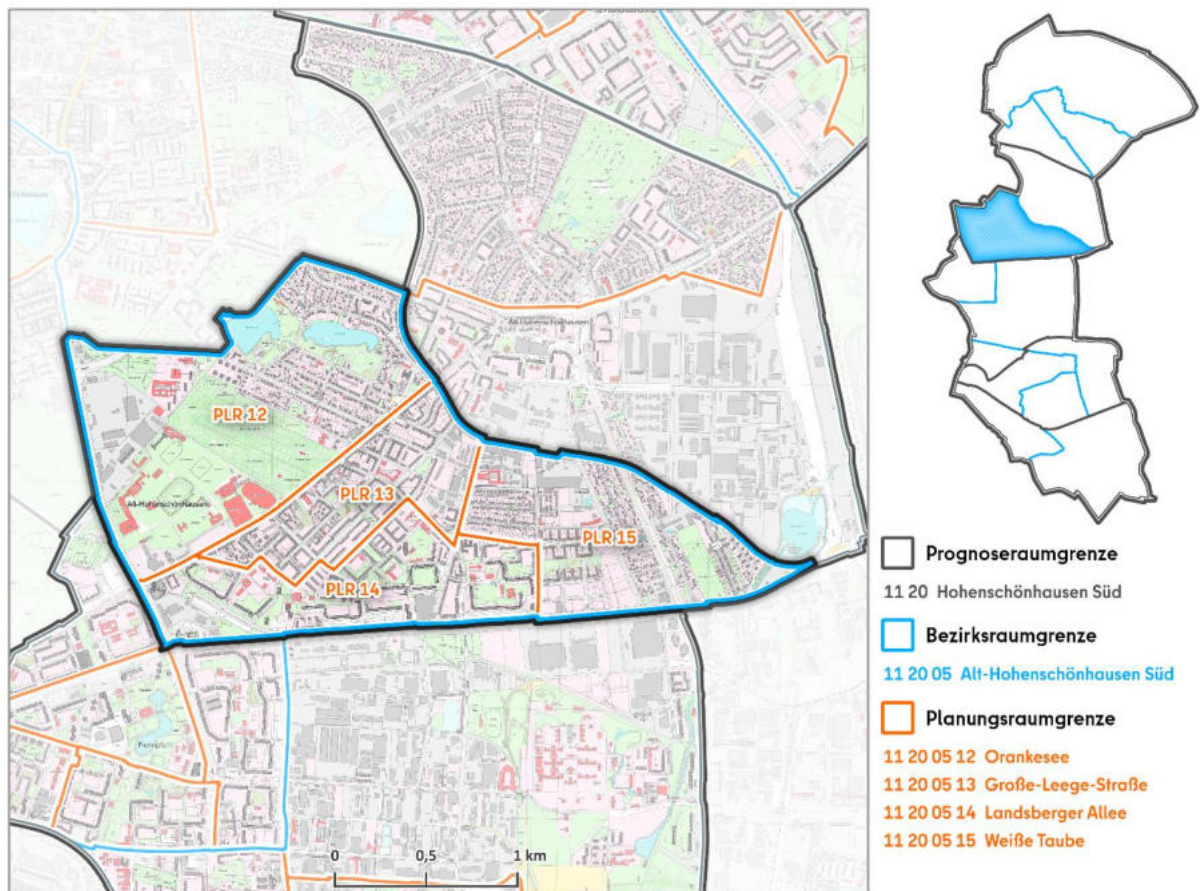
- Die Lärmbelastung und die thermische Belastung wurden im PLR Orankesee und im PLR Große-Leege-Straße als gering bzw. mittel eingestuft, in den PLR Landsberger Allee und Weiße Taube als mittel bzw. hoch. Die Luftbelastung (Feinstaub und Stickstoffdioxid) wurde im PLR Orankesee als gering eingestuft, in der übrigen BZR als mittel.
- Die BZR ist durch mehrere Straßenbahnlinien (M5, M6, M17, 16, 27) an den ÖPNV angeschlossen. Darüber hinaus verkehren die Buslinien 256, 259 und N56 in der BZR.

- Die großen übergeordneten Straßenverbindungen der Stufe II verlaufen überwiegend an den Rändern der BZR: die Landsberger Allee im Süden, die Rhinstraße im Osten, Suermondt- und Hansastraße im Norden sowie Indira-Gandhi-Straße und Weißenseer Weg im Westen.
- Der Motorisierungsgrad in der BZR lag 2023 bei 300 privaten Pkw je 1.000 EW und damit deutlich über den Vergleichswerten von Bezirk und Land.

2. Kurzporträt der Bezirksregion Alt-Hohenschönhausen Süd

2.1 Lage, Untergliederung und Abgrenzung

- Die BZR Alt-Hohenschönhausen Süd liegt mittig im Bezirk Lichtenberg und wird begrenzt im Nordwesten durch den Bezirk Pankow sowie im Norden und Osten durch die Trasse der ehemaligen Industriebahn Tegel-Friedrichsfelde, die die Grenze zur BZR Alt-Hohenschönhausen Nord darstellt. Im Süden bildet die Landsberger Allee die Grenze zur BZR Alt-Lichtenberg, im Westen verläuft die Grenze der BZR zur BZR Fennpfuhl entlang des Weißenseer Wegs und der Indira-Gandhi-Straße.
- Die BZR ist Teil des Prognoseraums Hohenschönhausen Süd. Sie ist in vier Planungsräume unterteilt:
 - PLR 12 Orankesee
 - PLR 13 Große-Leege-Straße
 - PLR 14 Landsberger Allee
 - PLR 15 Weiße Taube
- Die BZR ist mit einer Fläche von 4,6 km² die fünfgrößte aller 13 BZR des Bezirks. Sie ist mit 34.520 Einwohner:innen (EW) die BZR mit den drittmeisten EW im Bezirk.

Abbildung 2: Überblick BZR Alt-Hohenschönhausen Süd mit PLR

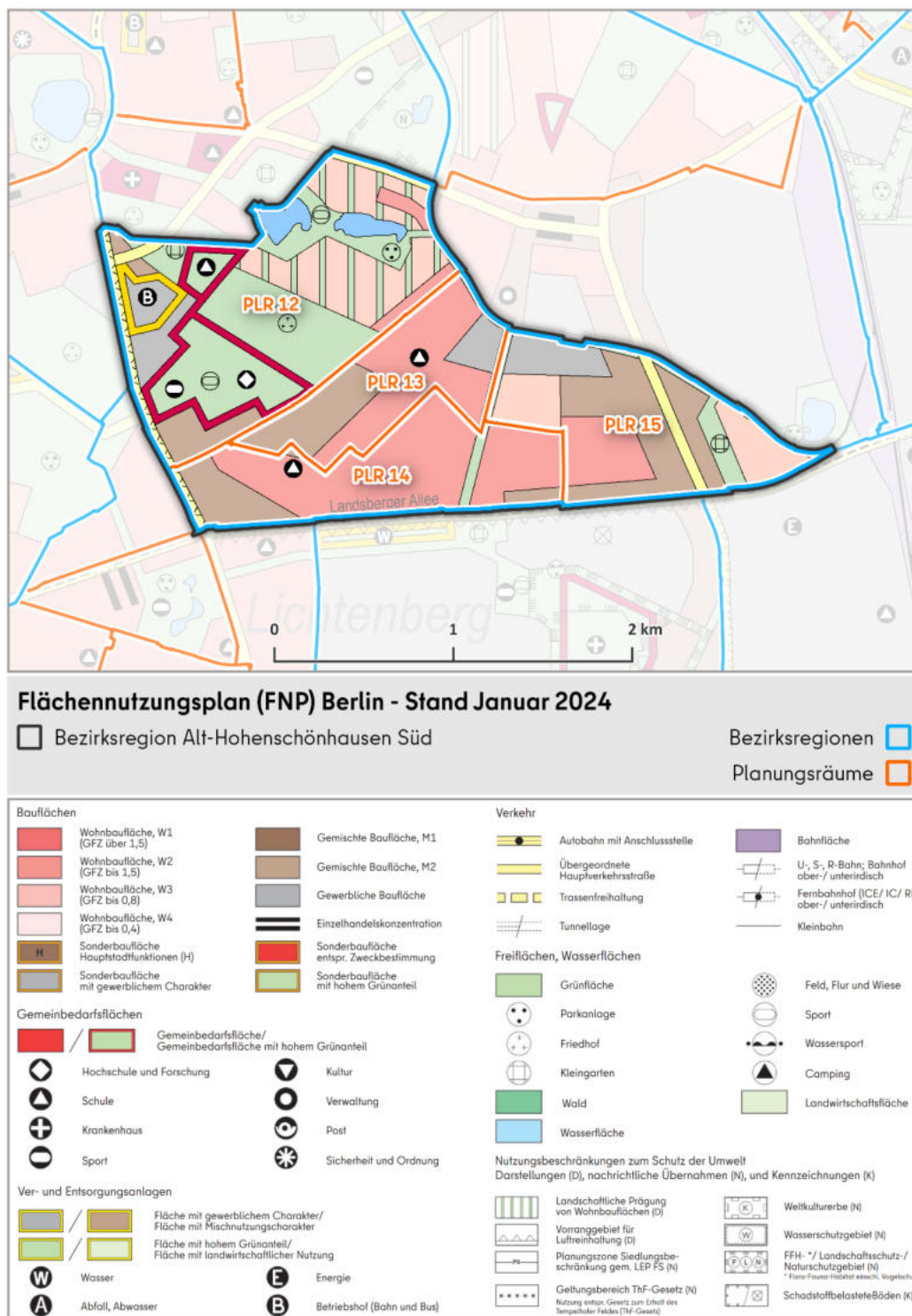
Quelle: Geoportal Berlin / Lebensweltlich orientierte Räume (LOR) (01.01.2021); Geoportal Berlin / Karte von Berlin 1:5000 (K5 Farbausgabe)

2.2 Städtebauliche Struktur

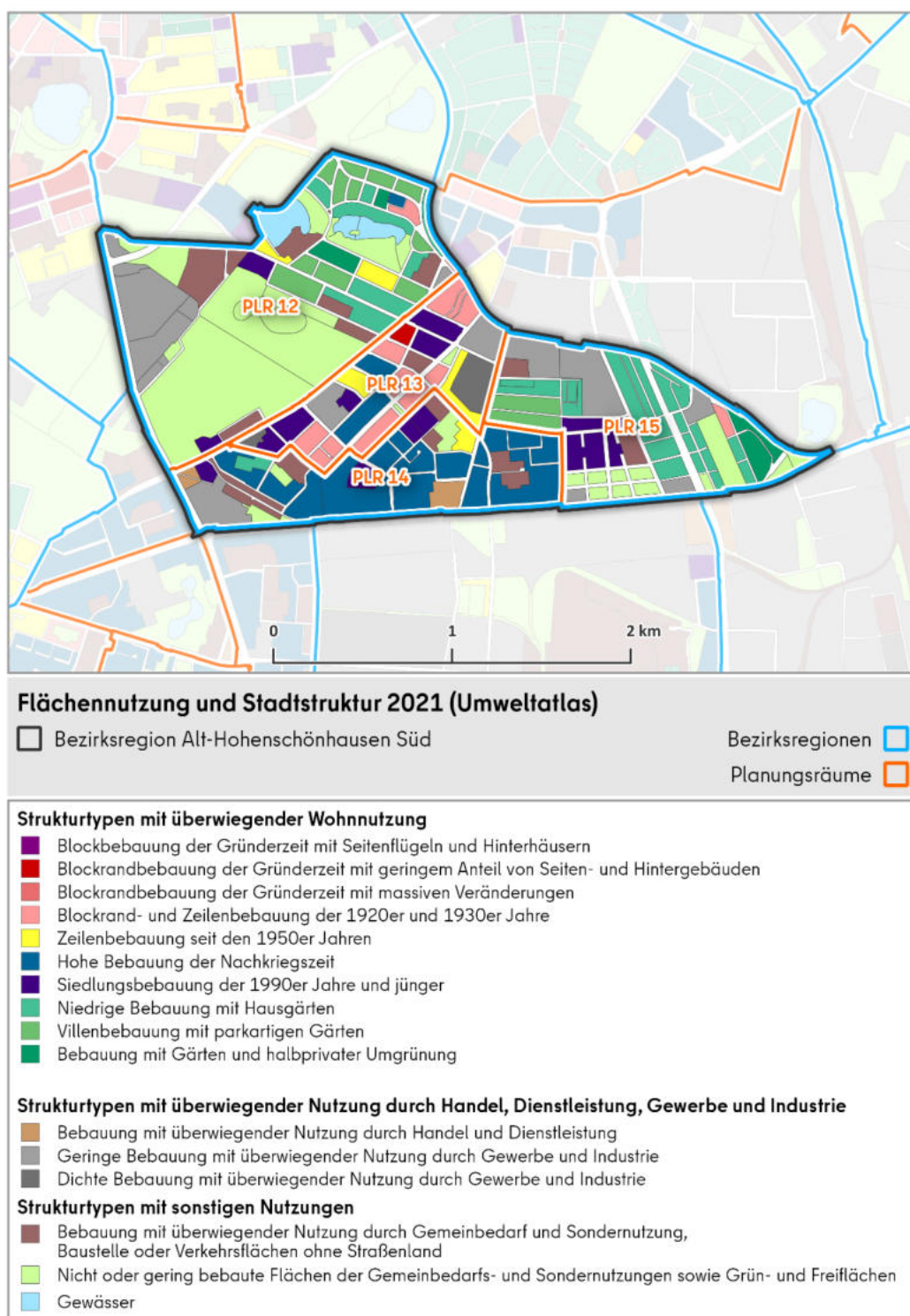
- Die BZR ist baulich sehr heterogen. Der PLR Orankesee ist dominiert von Wohngebieten mit kleinteiligen Mehrfamilien- sowie Einfamilienhäusern im Umfeld befindet sich der Oranke- und Obersee, große Friedhofsflächen und das Sportforum Berlin. Ebenso befindet sich ein flächenmäßig kleinerer Gewerbestandort an der Indira-Gandhi-Straße, der allerdings mit der BVG und dem Brauereibetrieb zwei Großstandorte beinhaltet.
- Der PLR Große-Leege-Straße ist gekennzeichnet durch einen vergleichsweise homogenen Wohnungsbaubestand mit hohem Sanierungsgrad. Die Bestandsbauten aus den 1920er und 1930er Jahren sowie der Nachkriegszeit sind seit 1990 durch verschiedene Neubauten ergänzt worden. Es gibt auch kleinere Bereiche mit Mischnutzungen und gewerblicher Prägung im PLR.
- Der PLR Landsberger Allee ist ebenfalls relativ homogen und geprägt durch Großsiedlungsbauten der 1970er Jahre.

- Der PLR Weiße Taube ist wiederum sehr vielfältig und umfasst neben Eigenheimgebieten und Kleingärten auch Gewerbeflächen, Geschosswohnungsbau der 1990er Jahre und zahlreiche Wohnungsbaupotenziale, die teilweise aktuell entwickelt werden. Auch die Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen in der ehemaligen Untersuchungshaftanstalt der Stasi befindet sich in dem PLR.

Abbildung 3: Flächennutzungsplan (FNP) Berlin (Arbeitskarte, Stand Januar 2024)



Quelle: Geoportal Berlin / Lebensweltlich orientierte Räume (LOR) (01.01.2021); Geoportal Berlin / FNP (Flächennutzungsplan Berlin), aktuelle Arbeitskarte

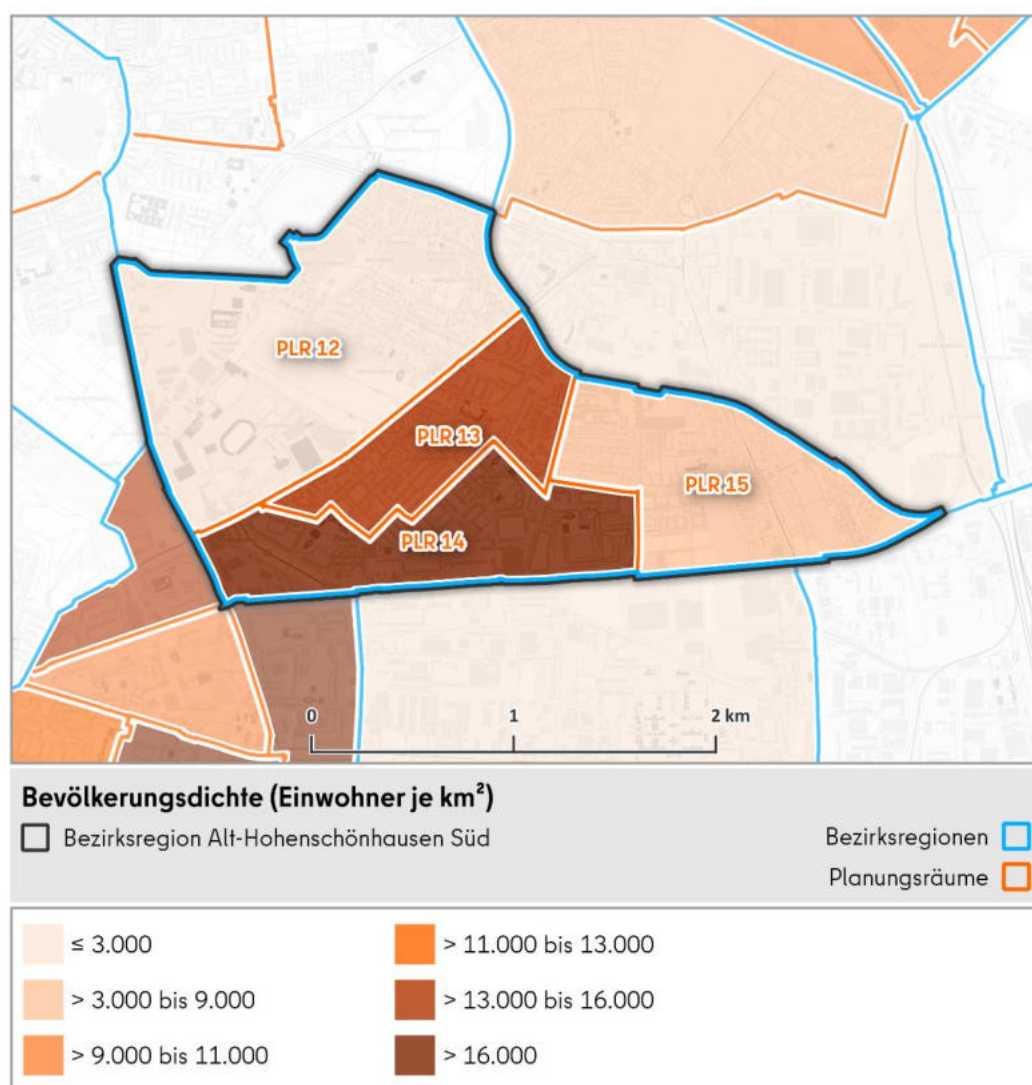
Abbildung 4: Flächennutzung und Stadtstruktur (2021)

Quelle: Geoportal Berlin / Lebensweltlich orientierte Räume (LOR) (01.01.2021); Geoportal Berlin / Stadtstruktur 2021 (Umweltatlas)

- Die Bevölkerungsdichte der BZR (7.506 Einwohner:innen je km²) lag über der Dichte des Bezirks (5.984 Einwohner:innen je km²). Die Differenz zwischen den verschiedenen Planungsräumen der BZR ist dabei erheblich. Mit 16.803 Einwohner:innen pro km² wies der PLR Landsberger Allee eine der höchsten Bevölkerungsdichten im Bezirk Lichtenberg auf, während im PLR Orankesee lediglich 2.047 Einwohner:innen pro km² lebten.
- In der BZR lebten 2023 auf einer Fläche von 8,8 % des Bezirks 11,1 % aller Einwohner:innen.

Starke Differenz zwischen den Bevölkerungsdichten innerhalb der BZR

Abbildung 5: Bevölkerungsdichte (2023 in EW/km²)



Quelle: Geoportal Berlin / Lebensweltlich orientierte Räume (LOR) (01.01.2021); Geoportal Berlin / base-map; Geoportal Berlin, eigene Berechnungen auf Basis Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

3. Demografische Struktur und Entwicklung

3.1 Einwohnerentwicklung

- Am 31.12.2023 waren 34.520 Einwohner:innen melderechtlich mit Hauptwohnsitz in der BZR Alt-Hohenschönhausen Süd registriert.
- Das größte Wachstum gab es im PLR Weiße Taube (+10,0 % seit 2018), während im PLR Orankesee die Zahl der Einwohner:innen konstant blieb. Der relative Zuwachs in der BZR seit 2018 war mit 6,4 % etwas geringer als im Bezirk (+7,4 %), aber höher als im Land Berlin (+3,5 %).
- Die BZR verzeichnete im Fünfjahresvergleich in den meisten Altersgruppen Zuwächse.

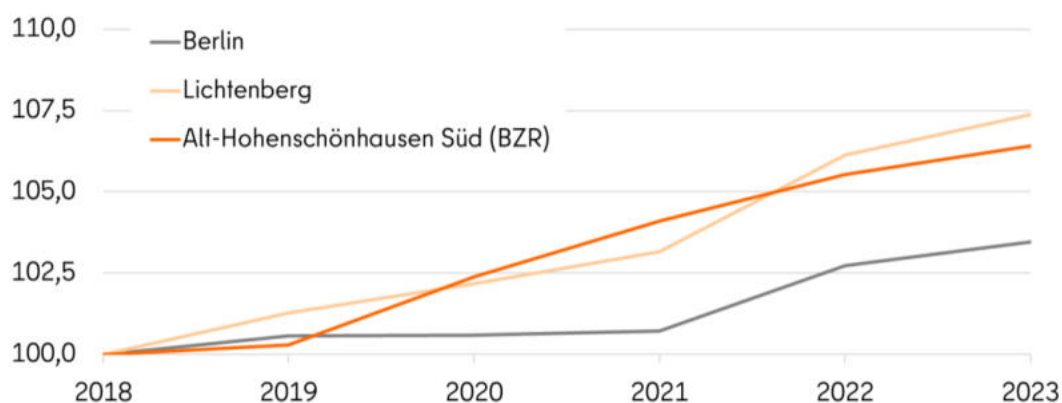
Starkes Wachstum mit Ausnahme vom PLR Orankesee

Tabelle 1: Entwicklung der Zahl der Einwohner: innen

LOR-Name	Stand 31.12. 2018	Stand 31.12. 2022	Stand 31.12. 2023	Veränderung zu 2022 in %	Veränderung zu 2018 in %
Orankesee	3.964	3.981	3.965	-0,4	+0,0
Große-Leege-Straße	9.628	10.191	10.323	+1,3	+7,2
Landsberger Allee	14.813	15.790	15.796	0,0	+6,6
Weiße Taube	4.033	4.272	4.436	+3,8	+10,0
Alt-Hohenschönhausen Süd	32.438	34.234	34.520	+0,8	+6,4
Lichtenberg	290.493	308.286	311.881	+1,2	+7,4
Berlin	3.748.148	3.850.809	3.878.100	+0,7	+3,5

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Abbildung 6: Entwicklung der Zahl der Einwohner:innen (Index 2018=100 %)



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

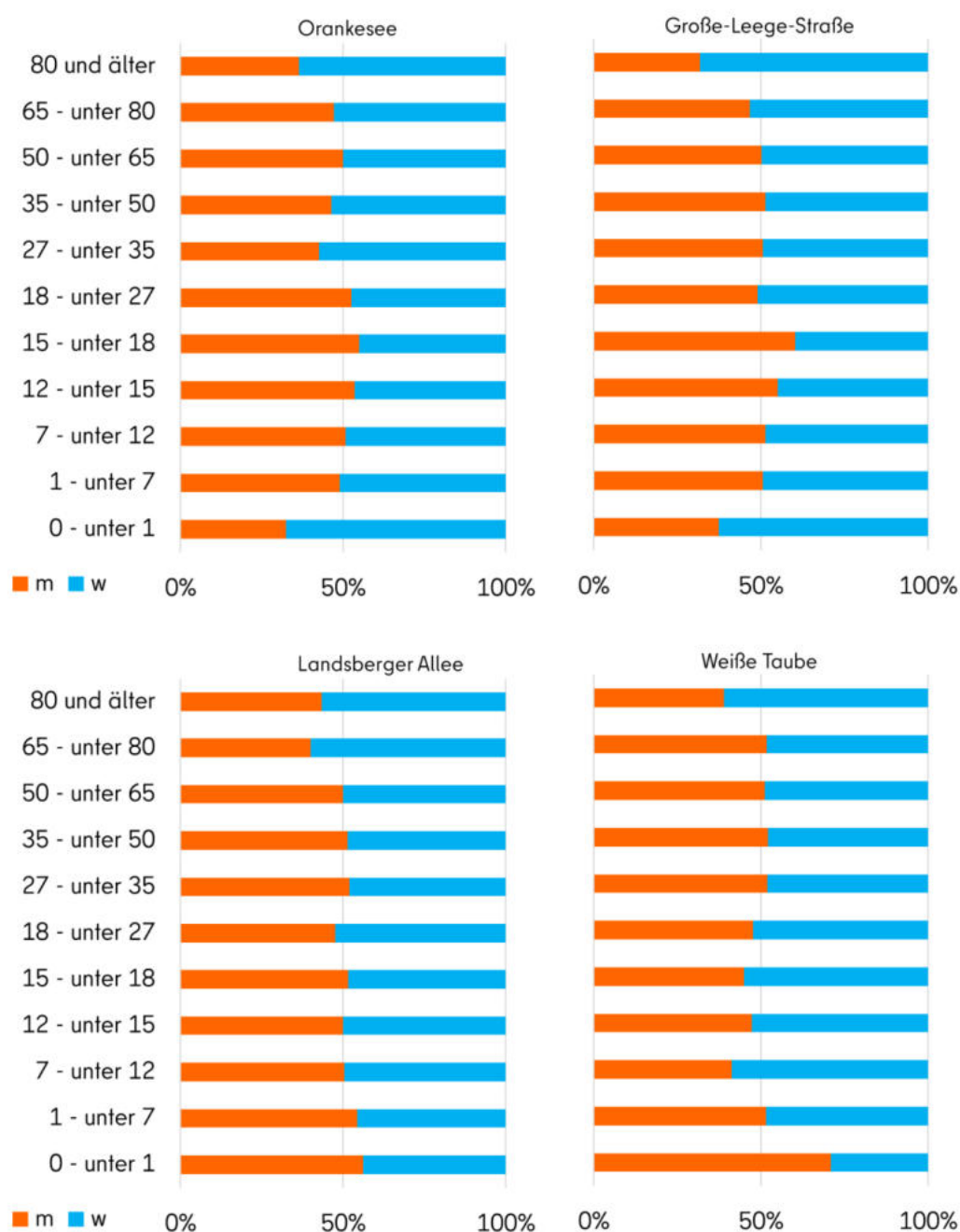
Tabelle 2: Einwohnerentwicklung in der BZR Alt-Hohenschönhausen Süd nach Altersgruppen

Stand 31.12. des Jahres Alters- gruppen	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Veränderung 2022 zu 2023		Veränderung 2018 zu 2023	
	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	in %	abs.	in %
0 - unter 3	1.153	1.096	1.134	1.154	1.152	1.058	-94	-8,2	-95	-8,2
3 - unter 7	1.433	1.432	1.480	1.534	1.580	1.590	10	+0,6	157	+11,0
7 - unter 10	924	993	1.012	1.034	1.011	1.076	65	+6,4	152	+16,5
10 - unter 12	565	571	637	657	670	685	15	+2,2	120	+21,2
12 - unter 14	514	531	596	577	635	662	27	+4,3	148	+28,8
14 - unter 18	1.024	1.037	1.045	1.091	1.153	1.199	46	+4,0	175	+17,1
18 - unter 21	781	794	851	810	861	885	24	+2,8	104	+13,3
21 - unter 25	1.248	1.246	1.279	1.308	1.357	1.465	108	+8,0	217	+17,4
25 - unter 27	637	676	686	787	775	819	44	+5,7	182	+28,6
27 - unter 30	1.582	1.357	1.288	1.246	1.268	1.356	88	+6,9	-226	-14,3
30 - unter 40	5.493	5.613	5.869	6.131	6.178	6.107	-71	-1,1	614	+11,2
40 - unter 50	4.133	4.156	4.170	4.242	4.409	4.566	157	+3,6	433	+10,5
50 - unter 60	4.394	4.416	4.411	4.338	4.199	4.085	-114	-2,7	-309	-7,0
60 - unter 65	1.801	1.765	1.835	1.911	1.995	2.052	57	+2,9	251	+13,9
65 - unter 70	1.953	1.937	1.869	1.767	1.673	1.663	-10	-0,6	-290	-14,8
70 - unter 75	1.488	1.465	1.599	1.744	1.796	1.760	-36	-2,0	272	+18,3
75 - unter 80	1.634	1.646	1.459	1.306	1.313	1.292	-21	-1,6	-342	-20,9
80 - unter 90	1.484	1.595	1.737	1.872	1.921	1.947	26	+1,4	463	+31,2
90 - unter 100	194	205	255	254	285	253	-32	-11,2	59	+30,4
100 und älter	3	5	4	3	3	0	-3	-100,0	-3	-100,0
insgesamt	32.438	32.536	33.216	33.766	34.234	34.520	286	0,8	2.082	6,4

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

3.2 Geschlechterverhältnis

- Der Anteil von Frauen (blau) unter den Einwohner:innen in der BZR war mit 51,1 % etwas höher als im Bezirk (50,3 %) und Land Berlin (50,5 %). Bis auf den PLR Weiße Taube war der Anteil der Frauen höher als der Männeranteil. Den höchsten Anteil an Frauen in der BZR hatte der PLR Orankesee mit 52,5 %.

Abbildung 7: Geschlechterverhältnis nach Altersgruppen und PLR (2023)

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

3.3 Altersstruktur

- Das Durchschnittsalter der Einwohner:innen in der BZR lag 2023 mit 42,4 Jahren zwischen dem Wert im Bezirk (41,8 Jahre) und dem Wert im Land Berlin (42,7 Jahre).
- Innerhalb der BZR Alt-Hohenschönhausen Süd war die größte Altersgruppe in 2023 die der 30- bis unter 40-Jährigen.

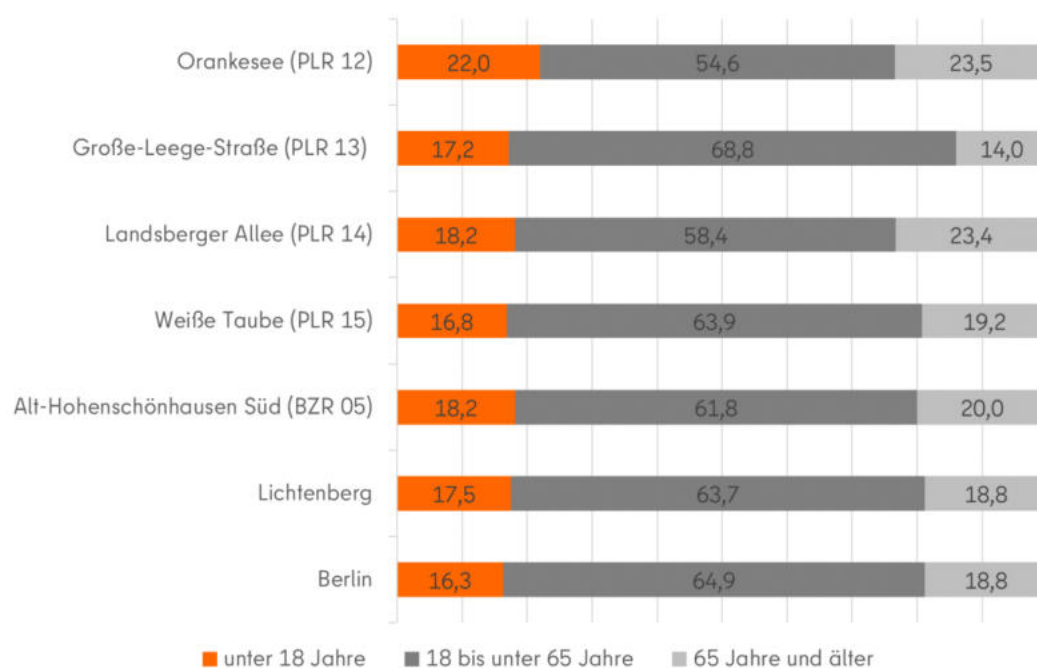
- Sowohl die jüngeren Altersgruppen als auch Personen über der Regelaltersgrenze (RAG²) waren in der BZR im Vergleich zum Bezirk und Land überdurchschnittlich stark vertreten. Das gilt insbesondere für die PLR Landsberger Allee und Orankesee.

Tabelle 3: Altersstruktur der Einwohner:innen in der BZR Alt-Hohenschönhausen Süd (2023)

Altersgruppen (Stand 31.12.)	Einwohner:innen (insg.)	Anteil der Alters- gruppe an der Ge- samtbevölkerung der BZR (in %)	Einwohner:innen im Bezirk Lichtenberg (insg.)	Anteil der Alters- gruppe in der BZR an der jeweiligen Altersgruppe im Bezirk (in %)
0 - unter 3	1.058	3,1	9.440	11,2
3 - unter 7	1.590	4,6	13.787	11,5
7 - unter 10	1.076	3,1	9.602	11,2
10 - unter 12	685	2,0	5.984	11,4
12 - unter 14	662	1,9	5.519	12,0
14 - unter 18	1.199	3,5	10.403	11,5
18 - unter 21	885	2,6	7.955	11,1
21 - unter 25	1.465	4,2	13.921	10,5
25 - unter 27	819	2,4	8.729	9,4
27 - unter 30	1.356	3,9	14.470	9,4
30 - unter 40	6.107	17,7	58.440	10,5
40 - unter 50	4.566	13,2	42.295	10,8
50 - unter 60	4.085	11,8	33.700	12,1
60 - unter 65	2.052	5,9	19.156	10,7
65 - unter 70	1.663	4,8	15.104	11,0
70 - unter 75	1.760	5,1	12.982	13,6
75 - unter 80	1.292	3,7	9.524	13,6
80 - unter 90	1.947	5,6	18.185	10,7
90 - unter 100	253	0,7	2.635	9,6
100 und älter	0	0,0	50	0,0
Insgesamt	34.520	100,0	311.881	11,1

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

² Zum für dieses BZRP relevanten Stichtag, dem 31.12.2023, haben alle EW mit Geburtstag bis 31.01.1958 die Regelaltersgrenze (RAG) erreicht. Das heißt, dass bei Indikatoren, die sich zu diesem Stichtag auf die RAG beziehen, alle Personen betrachtet werden, die (fast) bis zu (Personen unter RAG) bzw. über (Personen oberhalb RAG) 66 Jahre alt sind. Die unterjährige RAG kommt dadurch zustande, dass diese seit 2011 und noch bis 2031 sukzessive von 65 auf 67 Jahre angehoben wird. Dadurch erreichen die Rentenbeitragszahler:innen der Geburtsjahrgänge 1947 bis 1963 die RAG, also den Zeitpunkt, zu dem sie ohne Abzüge von ihren Ansprüchen in Rente gehen können, i.d.R. mit 65 bzw. 66 Jahren und X Monaten.

Abbildung 8: Altersstruktur der Einwohner:innen (2023 in %)

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Tabelle 4: KID B1 - Anteil unter 18-Jähriger an allen EW (in %)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID B1 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Orankesee	22,9	22,5	871	22,0	-0,5	-0,9
Große-Leege-Straße	16,9	16,8	1.777	17,2	+0,4	+0,3
Landsberger Allee	16,6	17,9	2.875	18,2	+0,3	+1,6
Weißer Taube	15,5	17,9	747	16,8	-0,9	+1,3
Alt-Hohenschönhausen Süd	17,3	18,1	6.270	18,2	+0,1	+1,1
Lichtenberg	16,3	17,5	54.735	17,5	0,0	+1,2
Berlin	15,9	16,4	633.482	16,3	-0,1	+0,4

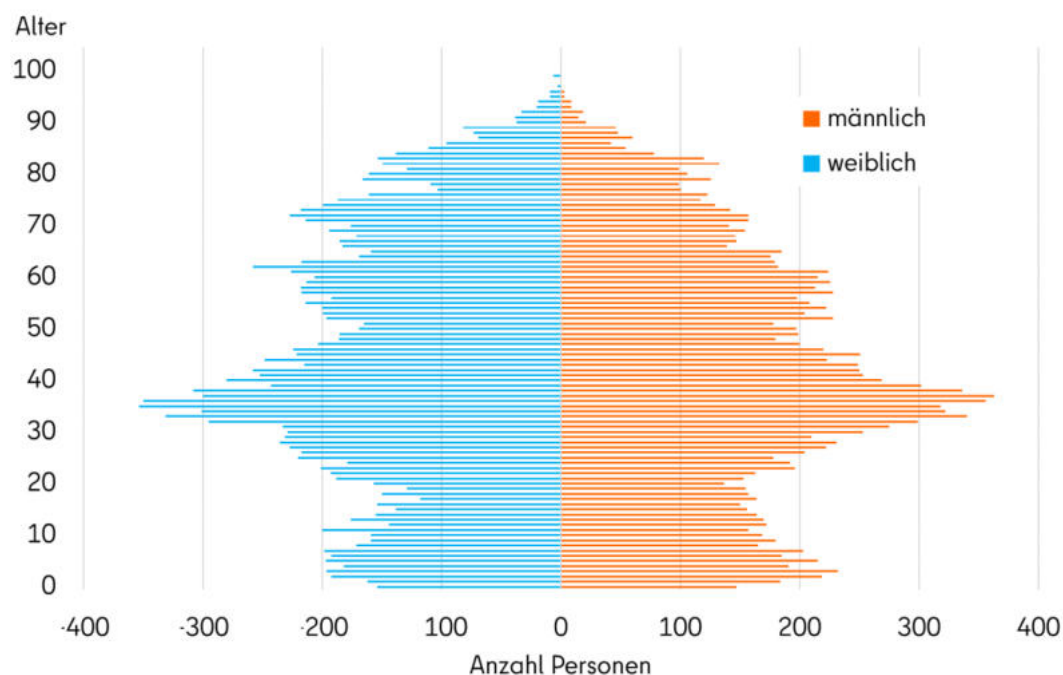
Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

Tabelle 5: KID B2 - Anteil Personen über der Regelaltersgrenze an allen EW (in %)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID B2 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Orankesee	20,2	22,1	-	22,1	0,0	+1,9
Große-Leege-Straße	14,4	13,3	-	13,0	-0,3	-1,4
Landsberger Allee	24,1	22,9	-	22,5	-0,4	-1,6
Weißer Taube	19,0	18,6	-	18,0	-0,6	-0,1
Alt-Hohenschönhausen Süd	20,1	19,4	-	19,0	-0,4	-1,1
Lichtenberg	18,8	17,9	-	17,7	-0,2	-1,1
Berlin	18,4	17,9	-	17,8	-0,1	-0,6

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

Abbildung 9: Alterspyramide der Einwohner:innen der BZR Alt-Hohenschönhausen Süd (2023)



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

3.4 Einwohner:innen mit Migrationshintergrund

- Der Anteil der Personen mit Migrationshintergrund lag 2023 in der BZR bei 31,9 % und damit unter dem Berliner- und dem Bezirkswert. Der Anteil ist seit 2018 durchschnittlich stark angestiegen.
- Der Anteil der ausländischen Personen lag in der BZR bei 22,2 % und damit ebenfalls unter dem Berliner Durchschnitt und dem Bezirksdurchschnitt. Auch dieser Anteil ist seit 2018 angestiegen.
- Die ausländischen Personen in der BZR kamen 2023 überwiegend aus den arabischen Staaten (20,3 % aller ausländischen Personen), der ehem. Sowjetunion/ Nachfolgestaaten (15,7 %) sowie den EU-15-Staaten (5,9 %; ohne Deutschland).

Anstieg an Einwohner:innen mit Migrationshintergrund und Personen ohne deutschen Pass

Tabelle 6: KID B5 – Anteil Personen mit statistischem Migrationshintergrund an allen EW (in %)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID B5 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Orankesee	20,9	22,6	943	23,8	+1,2	+2,9
Große-Leege-Straße	23,9	29,5	3.298	31,9	+1,4	+8,0
Landsberger Allee	25,9	33,2	5.468	34,6	+1,4	+8,7
Weißer Taube	16,4	26,2	1.295	29,2	+3,0	+12,8
Alt-Hohenschönhausen Süd	23,5	30,0	11.004	31,9	+1,9	+8,4
Lichtenberg	25,7	32,9	108.019	34,6	+1,7	+8,9
Berlin	34,1	38,6	1.537.944	39,7	+1,1	+5,6

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

Tabelle 7: KID B6 - Anteil von ausländischen Personen an allen EW (in %)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID B6 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Orankesee	15,7	17,2	719	18,1	+0,9	+2,4
Große-Leege-Straße	18,3	21,9	2.497	24,2	+2,3	+5,9
Landsberger Allee	15,1	21,6	3.645	23,1	+1,5	+8,0
Weißer Taube	7,8	14,9	814	18,3	+3,4	+10,5
Alt-Hohenschönhausen Süd	15,2	20,4	7.675	22,2	+2,2	+7,0
Lichtenberg	16,4	22,6	75.946	24,4	+1,8	+8,0
Berlin	20,0	23,4	946.369	24,4	+1,0	+4,4

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

3.5 Wanderungen

- Die BZR verzeichnete im Jahr 2023 in allen vier PLR (Zu)wanderungsgewinne, wobei der Zuzug im PLR Weißer Taube, durch zahlreichen Neubau, am höchsten war. Mit je 100 EW liegen die Zuwanderungsgewinne auf mittlerem Niveau.
- Bei Kindern unter 6 Jahren war der Wanderungssaldo in der BZR negativ, wie auch im Bezirk und im Land.
- Insgesamt war das Wanderungsvolumen leicht unterdurchschnittlich.

Positiver Wanderungssaldo

Tabelle 8: KID C2, C3, C4 - Wanderungsbewegungen von Einwohner:innen (2023)

LOR-Name	KID C2 - Wanderungssaldo gesamt (je 100 EW)	KID C3 - Wanderungssaldo EW unter 6 Jahre (je 100 EW unter 6 Jahre)	KID C4 - Wanderungsvolumen gesamt (je 100 EW)
Orankesee	0,9	-1,9	23,2
Große-Leege-Straße	0,8	0,3	25,8
Landsberger Allee	0,3	0,4	18,0
Weißer Taube	3,2	-4,0	21,1
Alt-Hohenschönhausen Süd	0,9	-0,5	21,3
Lichtenberg	1,3	-0,5	22,7
Berlin	0,9	-1,3	23,4

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

3.6 Bevölkerungsprognose

- Die BZR liegt im Prognoseraum (PGR) Hohenschönhausen Süd. Im Zeitraum von 2021 bis 2040 wird sowohl dort (+14,3 %) als auch im Bezirk (+6,5 %) ein deutlicher Anstieg der Zahl der Einwohner:innen prognostiziert. Berlinweit wird ein Anstieg von 5,0 % erwartet.
- Die einzige Altersgruppe mit prognostiziertem Rückgang ist die der 27- bis unter 35-Jährigen. Den stärksten Zuwachs an Einwohner:innen wird es in der Altersgruppe der 35- unter 55-Jährigen geben.

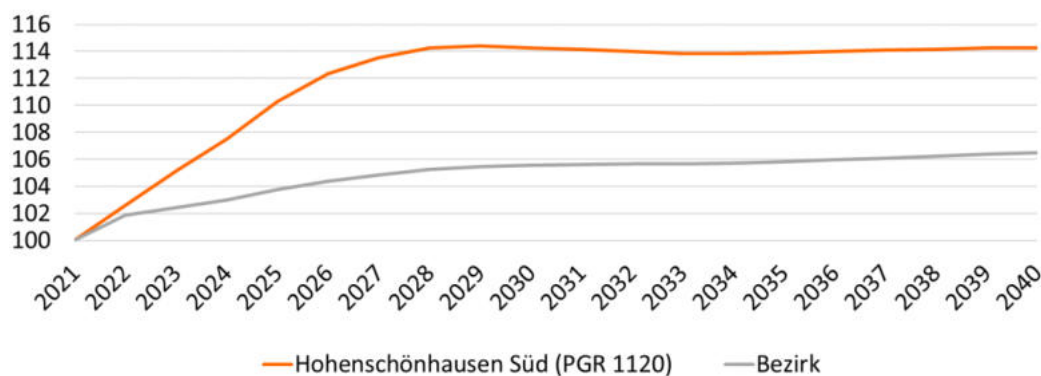
Bevölkerungsprognose: Zuwachs in fast allen Altersgruppen, besonders bei 35- unter 55-Jährigen

Tabelle 9: Prognostizierte Zahl der EW im PGR Hohenschönhausen Süd

Altersgruppen	2021	2025	2030	2035	2040	Veränderung 2030 zu 2021	Veränderung 2040 zu 2021
0 - unter 7	4.105	4.589	4.570	4.453	4.487	+465	+382
7 - unter 12	2.689	3.346	3.445	3.211	3.170	+756	+481
12 - unter 15	1.357	1.816	2.113	1.966	1.888	+756	+531
15 - unter 18	1.228	1.701	1.959	2.013	1.931	+731	+703
18 - unter 27	4.253	4.882	5.247	5.592	5.652	+994	+1.399
27 - unter 35	6.438	6.419	6.252	6.012	6.141	-186	-297
35 - unter 55	13.543	15.531	16.718	16.817	16.512	+3.175	+2.969
55 - unter 65	6.498	6.577	5.998	6.058	6.846	-500	+348
65 - unter 80	7.344	7.521	8.042	7.925	7.588	+698	+244
80 und älter	3.187	3.468	3.521	3.628	3.655	+334	+468
Insgesamt	50.642	55.849	57.867	57.676	57.871	+7.225	+7.229

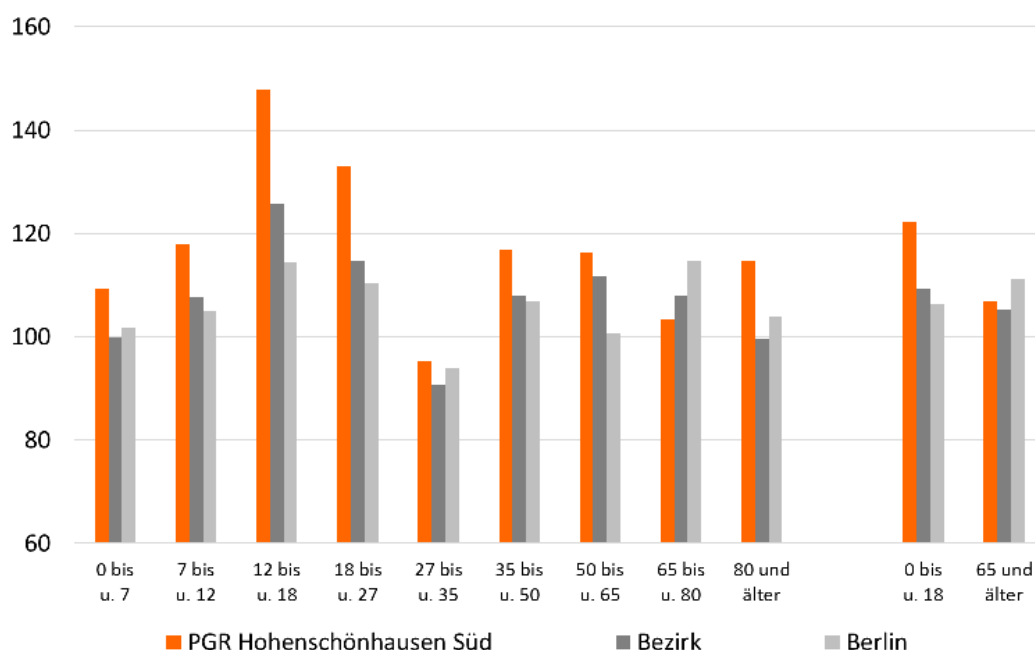
Quelle: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Abbildung 10: Prognostizierte Bevölkerungsentwicklung (Index 2021=100 %)



Quelle: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Abbildung 11: Prognostizierte Entwicklung von Altersgruppen bis 2040 (Index 2021=100 %)



Quelle: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

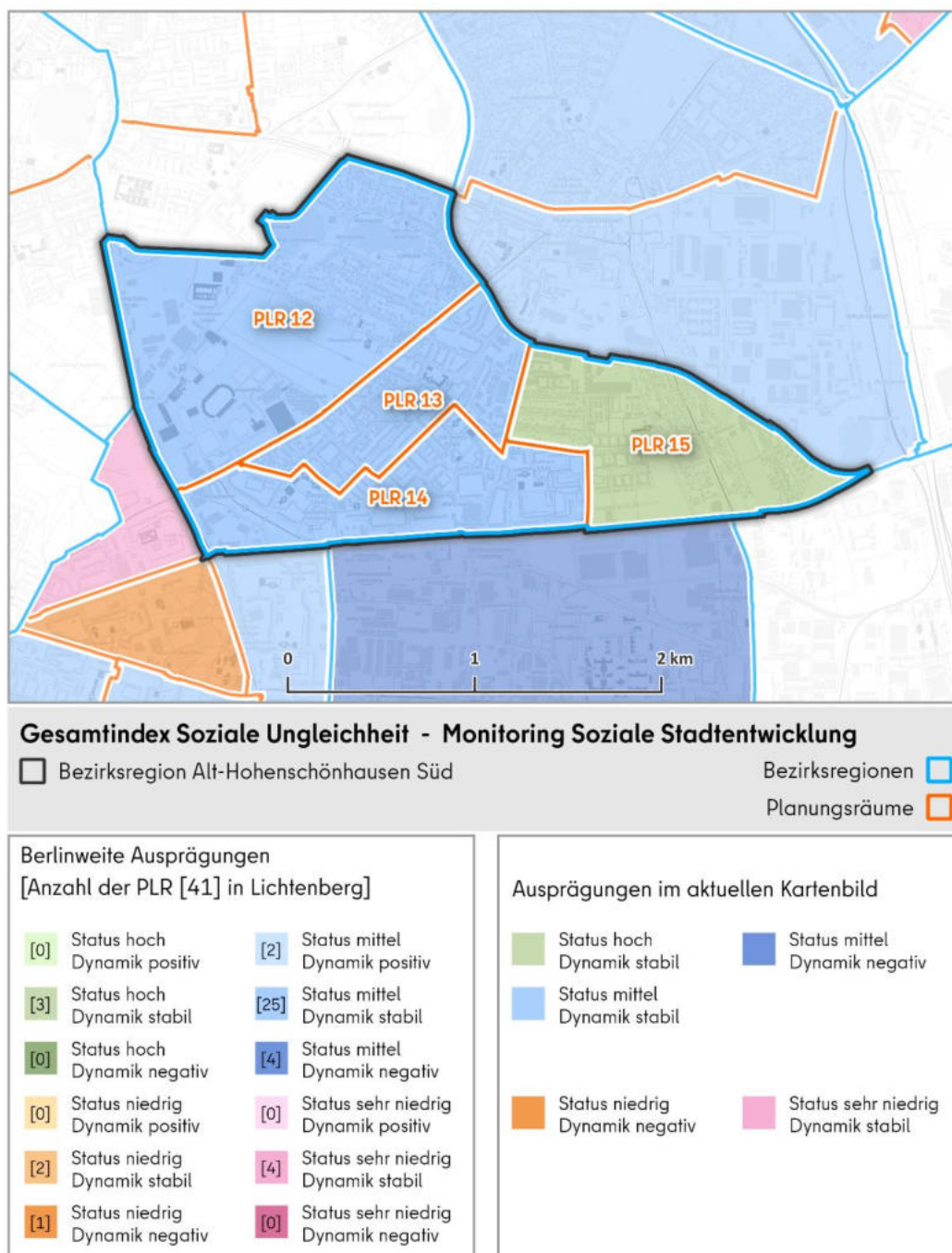
4. Soziale Situation

- Drei der vier PLR in der BZR wurde im Monitoring Soziale Stadtentwicklung (MSS) 2023 ein mittlerer sozialer Status mit stabiler Entwicklung zugeschrieben. Für den PLR Weiße Taube galt beim Status-Index, der sich aus den vier Indikatoren: Arbeitslosigkeit, Kinder/Jugendliche in alleinerziehenden Haushalten, Transferbezug und Kinderarmut zusammensetzt, ein hoher Status mit stabiler Entwicklung.
- Bei höheren Anteilen von sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zeigten alle weiteren Kennziffern zu Arbeitslosigkeit, Transferabhängigkeit, sozialer Situation von Kindern, Jugendlichen und Senior:innen eine z. T. deutlich günstigere Lage der BZR als im Gesamtbezirk. Innerhalb der BZR fielen fast alle Indikatoren der sozialen Situation überdurchschnittlich gut aus, bis auf den Indikator zur Jugendarbeitslosigkeit.

Überwiegend mittlerer und stabiler sozialer Status

4.1 Einordnung in die gesamstädtische Sozialberichterstattung

Abbildung 12: KID F5 – Gesamtindex Soziale Ungleichheit aus dem MSS 2023



Quelle: Geoportal Berlin / Lebensweltlich orientierte Räume (LOR) (01.01.2021); Geoportal Berlin / base-map; Geoportal Berlin / Gesamtindex Soziale Ungleichheit (Status/Dynamik-Index) 2023

4.2 Erwerbsbeteiligung und Arbeitslosigkeit

- Die Erwerbsbeteiligung in der BZR war 2023 etwas höher als im Bezirk insgesamt und als der Berliner Mittelwert. Nur im PLR Orankesee war der Anteil der SV-Beschäftigten an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter deutlicher niedriger.
- Die Arbeitslosigkeit in der BZR lag 2023 etwas unter dem Lichtenberger und Berliner Durchschnitt. Wie im Bezirkstrend ist sie in der BZR seit 2018 angestiegen.
- Im Jahr 2023 haben anteilig etwas weniger junge Menschen in der BZR Alt-Hohenschönhausen Süd Leistungen nach SGB II bezogen als im Lichtenberger oder Berliner Mittelwert. 2022 waren die Zahlen gegenteilig.

Hohe Erwerbsbeteiligung und mittlere Arbeitslosigkeit

Tabelle 10: KID D1 - Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort an EW von 15 Jahre bis zur Regelaltersgrenze (in %)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID D1 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Orankesee	-	56,9	1.339	56,5	-0,4	-
Große-Leege-Straße	-	66,3	4.810	64,7	-1,6	-
Landsberger Allee	-	63,1	6.218	63,6	+0,5	-
Weißer Taube	-	67,9	2.017	67,5	-0,4	-
Alt-Hohenschönhausen Süd	-	64,1	14.384	63,7	-0,4	-
Lichtenberg	-	62,3	130.097	62,1	-0,2	-
Berlin	-	56,8	1.504.879	56,7	-0,1	-

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

Tabelle 11: KID D2 – Anteil Arbeitslose nach SGB II an EW von 15 Jahre bis zur Regelaltersgrenze (in %)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID D2 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Orankesee	1,0	1,9	50	2,1	+0,2	+1,1
Große-Leege-Straße	4,8	4,4	347	4,7	+0,3	-0,1
Landsberger Allee	4,6	5,9	549	5,6	-0,3	+1,0
Weißer Taube	1,0	1,2	35	1,2	0,0	+0,2
Alt-Hohenschönhausen Süd	3,8	4,4	981	4,3	-0,1	+0,5
Lichtenberg	4,3	5,0	10.973	5,2	+0,2	+0,9
Berlin	5,8	4,6	127.880	4,8	+0,2	-1,0

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

Tabelle 12: KID D3 – Arbeitslose nach SGB II unter 25 Jahren an EW von 15 bis unter 25 Jahren (in %)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID D3 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Orankesee	1,0	1,9	-	-	-1,9	-1,0
Große-Leege-Straße	2,7	4,2	30	3,4	-0,8	+0,7
Landsberger Allee	2,7	3,5	50	3,2	-0,3	+0,5
Weißer Taube	-	-	-	-	-	-
Alt-Hohenschönhausen Süd	2,3	3,2	80	2,5	-0,7	0,2
Lichtenberg	2,4	2,9	806	2,7	-0,2	+0,3
Berlin	-	2,8	11.252	3,0	+0,2	+0,2

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

4.3 Transferleistungsbezug

- Nur 14,4 % der Personen bis zur RAG lebten in der BZR im Jahr 2023 in Bedarfsgemeinschaften (BG) nach SGB II – ein etwas niedrigerer Wert im Vergleich zu Lichtenberg und Berlin. Gegenüber 2018 ist der Anteil gesunken.
- Weniger als ein Viertel aller Kinder und Jugendlichen unter 15 Jahren lebte 2023 in BG. Im Bezirk und Berlin lag dieser Wert insgesamt etwas höher. Es gibt starke Unterschiede je nach PLR. In allen PLR in der BZR ist der Anteil der Kinder und Jugendlichen unter 15 Jahren seit 2018 zurückgegangen mit Ausnahme der Region Weiße Taube.

Vergleichsweise wenige Personen mit Transferleistungsbezug

Tabelle 13: KID D4 – Personen bis zur Regelaltersgrenze in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II (in %)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID D4 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Orankesee	4,7	7,9	254	8,2	+0,3	+3,5
Große-Leege-Straße	18,4	14,4	1.331	14,8	+0,4	-3,6
Landsberger Allee	19,8	19	2.275	18,6	-0,4	-1,2
Weiße Taube	3,8	4,2	155	4,3	+0,1	+0,5
Alt-Hohenschönhausen Süd	15,5	14,4	4.015	14,4	0,0	-1,1
Lichtenberg	17,2	15,6	39.976	15,6	0,0	-1,6
Berlin	16,8	14,8	468.643	14,7	-0,1	-2,1

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

Tabelle 14: KID D5 – Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II im Alter unter 15 Jahren an EW unter 15 Jahren (in %)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID D5 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Orankesee	6,8	13,0	97	13,2	+0,2	+6,4
Große-Leege-Straße	34,7	25,8	419	27	+1,2	-7,7
Landsberger Allee	33,7	30,1	723	29,4	-0,7	-4,3
Weiße Taube	5,9	5,2	44	6,9	+1,7	+1,0
Alt-Hohenschönhausen Süd	26,5	23,4	1.283	23,8	+0,4	-2,7
Lichtenberg	29,0	26,2	12.219	26,2	0,0	-2,8
Berlin	28,3	24,5	128.624	24,1	-0,4	-4,2

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

4.4 Soziale Situation von Kindern und Jugendlichen

- 2,1 % aller Kinder und Jugendlichen unter 21 Jahren erhielten 2023 Hilfen zur Erziehung. Dieser Wert hat in der BZR seit 2018 im Landes- und Bezirkstrend abgenommen und lag deutlich unter den Anteilen in Lichtenberg und Berlin.
- In der BZR lebten 2023 unterdurchschnittlich viele minderjährige Kinder und Jugendliche in alleinerziehenden Bedarfsgemeinschaften und waren damit einem besonderen Armutsrisiko ausgesetzt. Der Anteil in der BZR lag 2023 mit 10,6 % unter den Werten von Berlin und Lichtenberg.

Soziale Situation von Kindern und Jugendlichen etwas besser

Tabelle 15: KID E8 - Anteil Kinder und Jugendliche unter 21 Jahren mit Hilfen zur Erziehung (in %)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID E8 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Alt-Hohenschönhausen Süd	2,3	2,1	150	2,1	0,0	-0,2
Lichtenberg	3,4	3,0	1.997	3,2	+0,2	-0,2
Berlin	3,2	3,0	23.118	3,1	+0,1	-0,1

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

Tabelle 16: KID E9 - Kinder und Jugendliche in alleinerziehenden Bedarfsgemeinschaften nach SGB II (in %)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID E9 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Orankesee	1,7	3,9	35	4,0	+0,1	+2,3
Große-Leege-Straße	16,5	10,2	193	10,9	+0,7	-5,6
Landsberger Allee	17,9	13,9	412	14,3	+0,4	-3,6
Weißer Taube	3,4	2,5	22	2,9	+0,4	-0,5
Alt-Hohenschönhausen Süd	13,2	10,0	662	10,6	+0,6	-2,6
Lichtenberg	14,9	12,9	6.841	12,5	-0,4	-2,4
Berlin	12,5	11,2	69.012	10,9	-0,3	-1,6

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

4.5 Soziale Situation von Senior:innen

- 3,3 % aller Einwohner:innen (EW) über der RAG in der BZR erhielten 2022 Grundsicherung im Alter. Damit lag der Indikator unter dem Berliner Mittelwert als auch unter dem des Bezirks.

Im Bezirksvergleich wenig Altersarmut in der BZR

Tabelle 17: KID D6 – Empfänger:innen von Grundsicherung nach SGB XII an EW über Regelaltersgrenze (in %)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID D6 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Orankesee	-	1,7	-	-	-	-
Große-Leege-Straße	-	4,3	-	-	-	-
Landsberger Allee	-	3,7	-	-	-	-
Weißer Taube	-	1,4	-	-	-	-
Alt-Hohenschönhausen Süd	-	3,3	-	-	-	-
Lichtenberg	-	4,7	-	-	-	-
Berlin	-	7,4	-	-	-	-

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

5. Bildungssituation

5.1 Vorschulische Bildung

- Im Jahr 2023 waren 67,9 % aller Kinder unter 7 Jahren in einer öffentlich geförderten Kindertagesbetreuung angemeldet. Damit lag die BZR mit einer überdurchschnittlichen Steigerungsrate seit 2018 leicht über dem gesamtstädtischen und bezirkswerten Mittelwert.
- Laut Kindertagesstättenentwicklungsplan 2023 zum Stichtag 31.12.2024 hatten sich die Betreuungsquoten in allen betrachteten Altersgruppen in der BZR Alt-Hohenschönhausen Süd im Vergleich zum Vorjahr reduziert.
- Der Anteil der Kinder mit Sprachdefiziten bei der Einschulungsuntersuchung lag im Zeitraum 2017-2019 in der BZR etwas über dem bezirklichen Mittelwert. Aktuellere Daten liegen nicht vor.

Ausbau der Kitaplatzkapazitäten nötig

Tabelle 18: KID A6 – Kinder in öffentlich geförderter Kindertagesbetreuung an Kindern unter 7 Jahren (in %)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID A6 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Alt-Hohenschönhausen Süd	64,6	66,6	1.798	67,9	+1,3	+3,3
Lichtenberg	64,3	66,5	15.661	67,4	+0,9	+3,1
Berlin	63,7	66,0	170.305	67,4	+1,4	+2,7

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

Tabelle 19: KID E1 – Anteil der Kinder mit Sprachdefiziten an Einschüler:innen (in %)

LOR-Name	KID E1 Indikatorwert 2017-2019
Alt-Hohenschönhausen Süd	30,7
Lichtenberg	29,3

Quelle: Bezirksamt Lichtenberg, Einschulungsuntersuchung Lichtenberg 2018/19

5.2 Schulische Bildung

- Der Anteil an Schüler:innen nichtdeutscher Herkunftssprache an den Grundschulen hat sich in der BZR in den vergangenen fünf Jahren stark erhöht und lag 2023 höher als im Bezirk und erreicht fast den Berliner Mittelwert.
- Der Anteil an Schüler:innen mit Lernmittelbefreiung/Bildung und Teilhabe an den Grundschulen ist seit 2018 stark angestiegen und lag in 2023 auf einem Niveau weit oberhalb des Bezirks und Landes.

Mehr Schüler:innen nichtdeutscher Herkunftssprache, viel Bedarf an Lernmittelbefreiung/BuT

Tabelle 20: KID E5 - Anteil Schüler:innen nichtdeutscher Herkunftssprache an den Schüler:innen der öffentlichen Grundschulen (in %)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID E5 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Alt-Hohenschönhausen Süd	39,2	44,1	906	46,9	+2,8	+7,7
Lichtenberg	38,5	43,6	7.232	45,3	+1,7	+6,8
Berlin	45,3	46,7	84.879	47,6	+0,9	+2,3

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

Tabelle 21: KID E6 - Anteil Schüler:innen mit Lernmittelbefreiung/BuT an den Schüler:innen der öffentlichen Grundschulen (in %)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID E6 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Alt-Hohenschönhausen Süd	29,4	45,3	879	45,5	+0,2	+16,1
Lichtenberg	36,8	35,1	5.192	32,6	-2,5	-4,2
Berlin	37,3	31,8	57.299	32,1	+0,3	-5,2

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

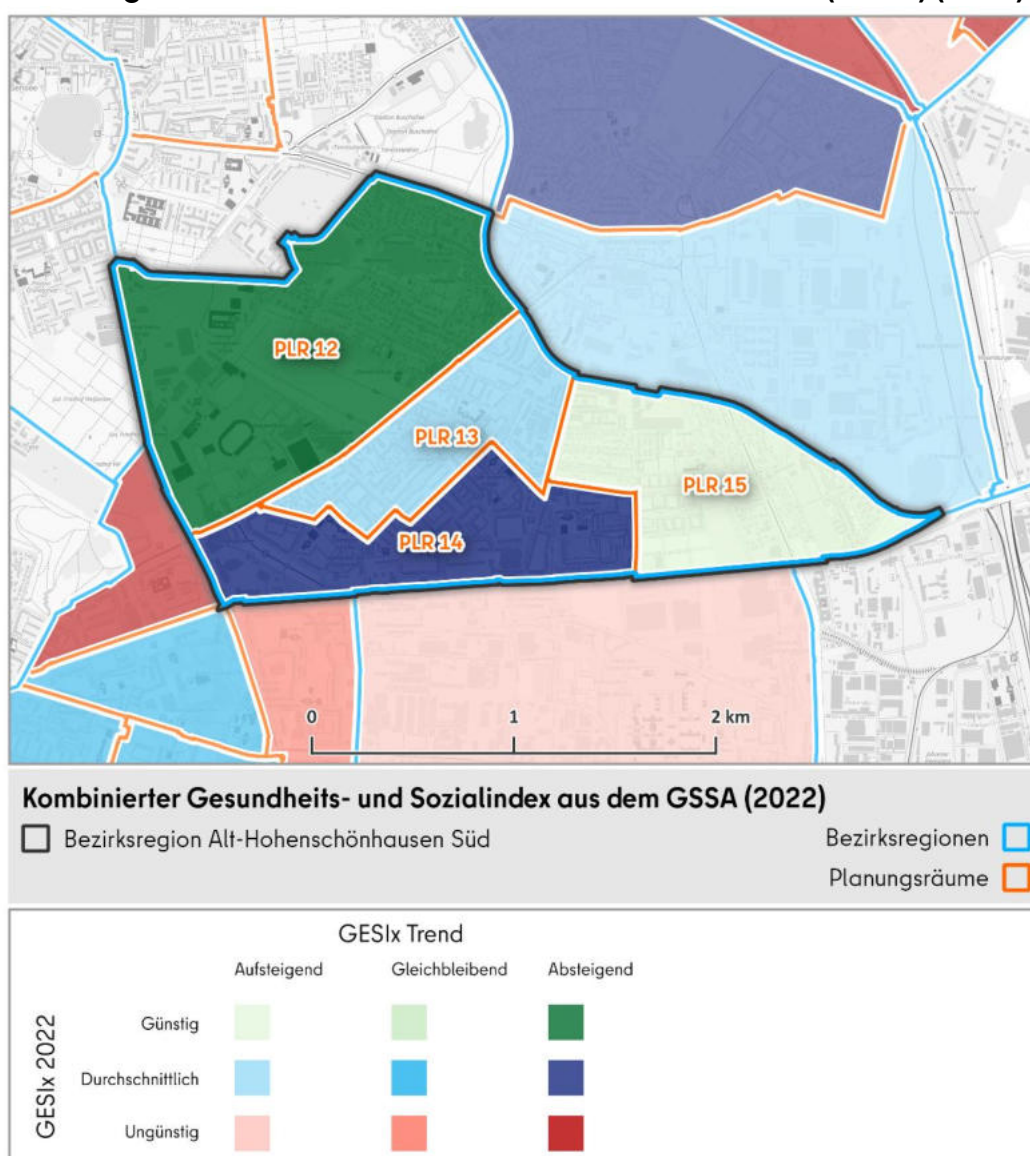
6. Gesundheitliche Situation

6.1 Einordnung in die gesamtstädtische Gesundheits- und Sozialberichterstattung

- Gesundheits- und Sozialstrukturatlas (GSSA) 2022: Hinsichtlich der drei Dimensionen Erwerbsleben, soziale Lage und Gesundheit wurde den vier PLR der BZR jeweils eine unterschiedliche gesundheitliche Lage und Sozialstruktur attestiert: im PLR Orankesee günstig und absteigend, im PLR Weiße Taube günstig und aufsteigend, im PLR Große-Leege-Straße durchschnittlich und aufsteigend sowie im PLR Landsberger Allee durchschnittlich und absteigend.

Unterschiedliche gesundheitliche Lage und Sozialstruktur mit unterschiedlicher Entwicklung in der BZR

Abbildung 13: Kombiniertes Gesundheits- und Sozialindex (GESIx) (2022)



Quelle: Geoportal Berlin / Lebensweltlich orientierte Räume (LOR) (01.01.2021); Geoportal Berlin / base-map; Geoportal Berlin / Gesundheits- und Sozialstrukturatlas: Kombiniertes Gesundheits- und Sozialindex 2022 - GESIx/GESIx Trend

6.2 Gesundheitliche Situation von Kindern und Jugendlichen

- Bei den Einschulungsuntersuchungen 2017-2019 lag sowohl der Anteil der Kinder mit Übergewicht als auch der Kinder mit motorischen Defiziten in der BZR unter dem Bezirksdurchschnitt.
- Insgesamt bestanden bei den frisch eingeschulten Schüler:innen in der BZR Alt-Hohenschönhausen Süd bei allen Indizes („Kinder mit Übergewicht“, „Kinder mit Grundimmunisierung“, „Rauchen im Haushalt“ und „Medienkonsum“ sowie „Kinder mit Auffälligkeiten bei Körperkoordination, Visuomotorik, visueller Wahrnehmung, Mengenvorwissen sowie Sprachdefiziten“) nur niedrige gesundheitliche Herausforderungen.

Geringe gesundheitliche Herausforderungen von Kindern und Jugendlichen

Tabelle 22: KID E2 - Anteil der Kinder mit motorischen Defiziten (Visuomotorik) an den 2017-2019 eingeschulten Schüler:innen sowie KID E3 - Anteil der Kinder mit Übergewicht an eingeschulten Schüler:innen

LOR-Name	KID E2 Indikatorwert 2017-2019 (in %)	KID E3 Indikatorwert 2017-2019 (in %)
Alt-Hohenschönhausen Süd	13,5	10,1
Lichtenberg	18,4	12,0

Quelle: Bezirksamt Lichtenberg, Einschulungsuntersuchung Lichtenberg 2018/19

Tabelle 23: ESU-Index

BZR Alt-Hohenschönhausen Süd	Indexwert*	Gruppe**
Index Vorsorge- und Risikoverhalten 2017-19 ^A	6,5	2
Index Impfen 2017-19 ^B	6	2
Index Gesundheit 2017-19 ^C	4	2
Index Entwicklung 2017-19 ^D	6,8	2
Index Gesundheitliche Herausforderung 2017-19^E	6,3	2
* Der Indexwert ist der Mittelwert der Rangplätze über alle betrachteten ESU-Indikatoren gepoolt für die Jahre 2017-2019. ** Gruppe 1 - im Vergleich günstigste Ausprägungen/niedrigste gesundheitliche Herausforderung Gruppe 2 - im Vergleich günstige Ausprägungen/niedrige gesundheitliche Herausforderung Gruppe 3 - im Vergleich ungünstige Ausprägungen/erhöhte gesundheitliche Herausforderung Gruppe 4 - im Vergleich ungünstigste Ausprägungen/hohe gesundheitliche Herausforderung A: umfasst die beiden Indikatoren Raucher:innen im Haushalt sowie Medienkonsum von >1h pro Tag B: umfasst den Anteil der Kinder mit Grundimmunisierung gegen Hepatitis B; Grundimmunisierung gegen Meningokokken C: entspricht dem Anteil der Kinder mit Übergewicht (KID E3)		

D: umfasst den Anteil der Kinder mit auffälligem Ergebnis im S-ENS-Test Körperkoordination; auffälligem Ergebnis im S-ENS-Test Visuomotorik; auffälligem Ergebnis im S-ENS-Test visuelle Wahrnehmung; auffälligem Ergebnis im SOPESS-Test Mengenvorwissen, Sprachdefiziten (KID E1)

E: umfasst alle 10 Einzelindikatoren

Quelle: Bezirksamt Lichtenberg von Berlin, Abt. Soziales, Arbeit, Gesundheit und Bürgerdienste, OE Qualitätsentwicklung, Planung und Koordination des öffentlichen Gesundheitsdienstes, Gesundheits- und Sozialberichterstattung

7. Wirtschafts- und Gewerbestruktur

7.1 Beschreibung der Situation

- Im Süden der BZR befindet sich das Nahversorgungszentrum Landsberger / Genslerstraße (Allee Center). Weitere Nahversorgungs- und Dienstleistungsangebote sind an der Konrad-Wolf-Straße sowie im nördlichen Teil der Großen-Leege-Straße zu finden.
- Im Norden der BZR befinden sich zwischen Große-Leege-Straße und Ferdinand-Schultze-Straße gewerblich genutzte Grundstücke, auf denen Handwerksbetriebe und wirtschaftsnahe Dienstleister ansässig sind. Das Gewerbegebiet bietet erhebliche Entwicklungspotenziale. Im Westen an der Indira-Gandhi-Straße gibt es einen weiteren Gewerbebestandort, u. a. mit einem BVG-Betriebshof und einer Brauerei. Weitere Gewerbebetriebe liegen in Streulagen.
- 2021 wurde eine Bestandsanalyse der Kultur- und Kreativwirtschaft in Auftrag gegeben, um mehr über die Zusammensetzung ihrer Teilmärkte zu erfahren.³
- Einer der bezirklichen Hotspots der Kreativwirtschaft befindet sich mit den Ateliers der Studios-ID Berlin in der Genslerstraße 13-13a mit mehr als 270 Ateliern.
- Daten zur Wirtschafts- und Gewerbestruktur können dem bezirklichen Wirtschaftsflächenkonzept entnommen werden.
- In der BZR Alt-Hohenschönhausen Süd gab es Ende 2021 insgesamt 917 Betriebe, mehr als 11 % aller in Lichtenberg erfassten Betriebe. 90,3 % der Betriebe in der BZR hatten weniger als zehn abhängig Beschäftigte. In drei Betrieben gab es dagegen mehr als 250 abhängig Beschäftigte.

³ <https://www.berlin.de/ba-lichtenberg/auf-einen-blick/freizeit/kultur/kulturentwicklungsplanung/artikel.1534899.php>

- Die meisten Betriebe waren tätig in:
 - Handel, Verkehr und Lagerei (25,8 % aller Betriebe)
 - Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen sowie sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (23,9 %)
 - Baugewerbe (13,8 %).

7.2 Arbeitsstätten und Beschäftigte am Arbeitsort

Tabelle 24: Anzahl Betriebsniederlassungen nach Gewerbeart und Beschäftigtengrößenklassen (2021)

Branche	Unter 10 abhängig Beschäftigte	10 bis unter 50 abhängig Beschäftigte	50 bis unter 250 abhängig Beschäftigte	250 abhängig Beschäftigte und mehr	Insgesamt
Verarbeitendes Gewerbe	29	5	1	0	35
Baugewerbe	114	12	1	0	127
Handel, Verkehr und Lagerei	208	23	5	1	237
Information und Kommunikation	43	1	0	0	44
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	14	0	1	1	16
Grundstücks- und Wohnungswesen	26	0	0	0	26
Erbringung von freiberufl., wissenschaftl. und technischen Dienstleistungen u. sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	207	9	3	0	219
Erziehung und Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen	98	14	3	1	116
Sonstige Dienstleistungen	89	7	1	0	97
Summe	828	71	15	3	917

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

8. Wohnsituation

8.1 Wohnungs- und Eigentümerstruktur

- In der BZRP Alt-Hohenschönhausen Süd gab es Ende 2023 insgesamt 18.437 Wohnungen, von denen sich fast 95 % in Mehrfamilienhäusern befanden.
- Während der Anteil an Haushalten mit ein oder zwei Personen an allen Haushalten 2022 in der BZRP mit 79,4 % leicht niedriger als im Bezirk insgesamt (80,9 %) lag, zeigte sich beim Anteil der Haushalte mit drei und mehr Personen entsprechend ein umgekehrtes Bild (20,6 % in der BZRP gegenüber 19,1 % im Bezirk).
- Knapp zwei Drittel der Wohnungen hatten drei oder vier Räume. Der Anteil der Wohnungen mit einem Raum/zwei Räumen lag 2023 bei 21,1 % und damit in etwa im Bezirks- und Berliner Mittelwert. Die Wohnfläche pro Kopf war mit 36,3 m² leicht oberhalb des Bezirks- und leicht unterhalb des Landesdurchschnitts.
- Hinsichtlich der Eigentümerstruktur der Wohn- und Mischfläche waren 2022 natürliche Personen und städtische Wohnungsgesellschaften in der BZRP sehr stark vertreten. Drei Viertel der Grundstücksfläche verteilte sich auf diese beiden Arten von Eigentümern.

BZRP von Mehrfamilienhäusern geprägt

Tabelle 25: Wohnungen nach Anzahl der Räume (2023)

LOR-Name	Anteil Wohnungen mit 1 oder 2 Räumen in %	Anteil Wohnungen mit 3 oder 4 Räumen in %	Anteil Wohnungen mit 5+ Räumen in %	Wohnfläche pro Kopf in m ²
Alt-Hohenschönhausen Süd	21,1	63,7	15,2	36,3
Lichtenberg	22,7	62,2	15,1	34,8
Berlin	23,7	58,9	17,4	38,3

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Tabelle 26: Eigentümerstruktur von Wohn- und Mischflächen, jeweils Anteil an Wohn- und Mischfläche auf Flurstückebene (2022 in %)

LOR-Name	Wohn- und Mischfläche (m ²)	Natürliche Personen*	Städt. Wohnungsbaugesellschaften	Genossenschaften	Andere gemeinwohlorientierte**	Übrige juristische Personen***
Orankesee	415.945	67,0	14,6	0,0	2,0	16,4
Große-Leege-Straße	402.879	36,0	42,2	7,4	2,0	12,4
Landsberger Allee	305.767	16,0	42,8	22,7	0,0	18,5
Weißer Taube	507.166	71,0	7,6	0,0	1,0	20,4
Alt-Hohenschönhausen Süd	1.631.757	51,0	24,5	6,1	1,3	17,1
Lichtenberg	39.933.488	64,5	13,3	6,5	3,0	12,1
Berlin	-	67,5	8,3	5,0	3,8	14,8

* inklusive Eigentumsgemeinschaften ** Kirchen, Bund, Land Berlin, andere Bundesländer; ohne Genossenschaften und städtische Wohnungsbaugesellschaften *** ohne Genossenschaften und städtische Wohnungsbaugesellschaften

Quelle: Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem (ALKIS), Stand Oktober 2022

8.2 Wohnlage und Wohndauer

- Die Einwohner:innen der BZR wohnten 2023 in allen PLR zu hohen Anteilen in mittleren Wohnlagen ohne bzw. mit Lärm. Gute Wohnlagen gab es in BZR nicht, einfache Wohnlagen nur im PLR Weißer Taube in größerer Anzahl.
- Die Wohndauer der melderechtlich registrierten Menschen in der BZR (KID C1) war 2023 sehr ähnlich zum Gesamtbezirk. Innerhalb der BZR war der Anteil der Menschen, die mindestens seit zehn Jahren an derselben Adresse wohnen, in den PLR Orankesee und Landsberger Allee überdurchschnittlich hoch. Im PLR Große-Leege-Straße war dagegen der Anteil von Menschen vergleichsweise hoch, die weniger als fünf Jahre an derselben Adresse wohnten.

Mittlere Wohnlage bei durchschnittlicher Wohndauer

Tabelle 27: Einwohner:innen nach Wohnlagen (2023 in %)

LOR-Name	Wohnlage einfach o. Lärm	Wohnlage einfach mit Lärm	Wohnlage mittel o. Lärm	Wohnlage mittel mit Lärm	Wohnlage gut o. Lärm	Wohnlage gut mit Lärm
Orankesee	0,0	0,0	88,5	11,5	0,0	0,0
Große-Leege-Straße	0,0	0,0	76,2	23,8	0,0	0,0
Landsberger Allee	0,0	0,1	76,0	23,8	0,0	0,0
Weißer Taube	6,3	0,9	87,0	5,7	0,0	0,0
Alt-Hohenschönhausen Süd	0,8	0,2	78,9	20,1	0,0	0,0
Lichtenberg	12,0	9,0	57,2	15,9	4,0	1,0
Berlin	22,3	9,9	35,5	13,1	13,5	5,3

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

Tabelle 28: Wohndauer der Einwohner:innen (2023 in %)

LOR-Name	Wohndauer < 5 Jahre	Wohndauer 5 bis < 10 Jahre	Wohndauer 10 Jahre und mehr
Orankesee	35,6	19,2	45,1
Große-Leege-Straße	46,2	19,5	34,3
Landsberger Allee	35,5	17,5	47,0
Weißer Taube	39,7	20,1	40,2
Alt-Hohenschönhausen Süd	39,3	18,6	42,1
Lichtenberg	39,2	19,6	41,2
Berlin	37,4	19,4	43,2

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

8.3 Wohnungsumwandlungen und -verkäufe

- In der BZR Alt-Hohenschönhausen Süd wurden nur 2022 im PLR Große-Leege-Straße Mietwohnungen in Eigentumswohnungen umgewandelt, allerdings in sehr hoher Zahl. Im Jahr 2023 fanden keine Umwandlungen statt.
- Auch die Verkäufe von Wohnungen fanden vor allem im PLR Große-Leege-Straße statt. Der Indikatorwert für die BZR lag 2023 leicht unter dem Bezirksniveau und deutlich unter dem Berliner Mittelwert.

Anteil Wohnungsumwandlungen im Bezirksmittel und keine Umwandlungen

Tabelle 29: KID A9 (T1) - Umwandlungen von Miet- in Eigentumswohnungen (je 1.000 Bestandswohnungen)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID A9 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Orankesee	2,5	0,0	0	0,0	0,0	-2,5
Große-Leege-Straße	0,0	26,4	0	0,0	-26,4	0,0
Landsberger Allee	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0
Weißer Taube	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0
Alt-Hohenschönhausen Süd	0,2	8,6	0	0,0	-8,6	-0,2
Lichtenberg	2,4	3,9	38	0,2	-3,7	-2,2
Berlin	6,6	8,5	4.487	2,2	-6,3	-4,3

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

Tabelle 30: KID A10 (T2) - Wohnungsverkäufe (je 1.000 Bestandswohnungen) nach Umwandlung in Eigentum

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID A10 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Orankesee	0,0	1,8	2	1,2	-0,6	1,2
Große-Leege-Straße	8,1	4,6	24	4,1	-0,5	-4,0
Landsberger Allee	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0
Weißer Taube	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0
Alt-Hohenschönhausen Süd	2,6	1,7	26	1,4	-0,3	-1,2
Lichtenberg	2,3	1,4	238	1,5	+0,1	-0,8
Berlin	5,5	4,7	8.156	4,1	-0,6	-1,3

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

8.4 Angebotsmieten für Neuvermietungen

- Die beiden relevanten Postleitzahlbereiche in der BZR unterschieden sich 2023 vor allem hinsichtlich der Kaltmiete und den Wohnkosten: Während im PLZ-Bereich 13053 (PLR Orankesee und östlicher Teil PLR Weißer Taube) die Mieten und Wohnkosten geringer sind, liegen sie im PLZ-Bereich 13055 (übrige BZR) auf einem höheren Niveau, in etwa im Berliner Mittelwert. Die Kaufkraft lag in der ganzen BZR deutlich über dem Level des Bezirks und des Landes.

Günstigere Wohnkosten im Westen und Osten der BZR

Tabelle 31: Angebotsmieten (nettokalt) für Neuvermietungen (2023, Median in €/m²)

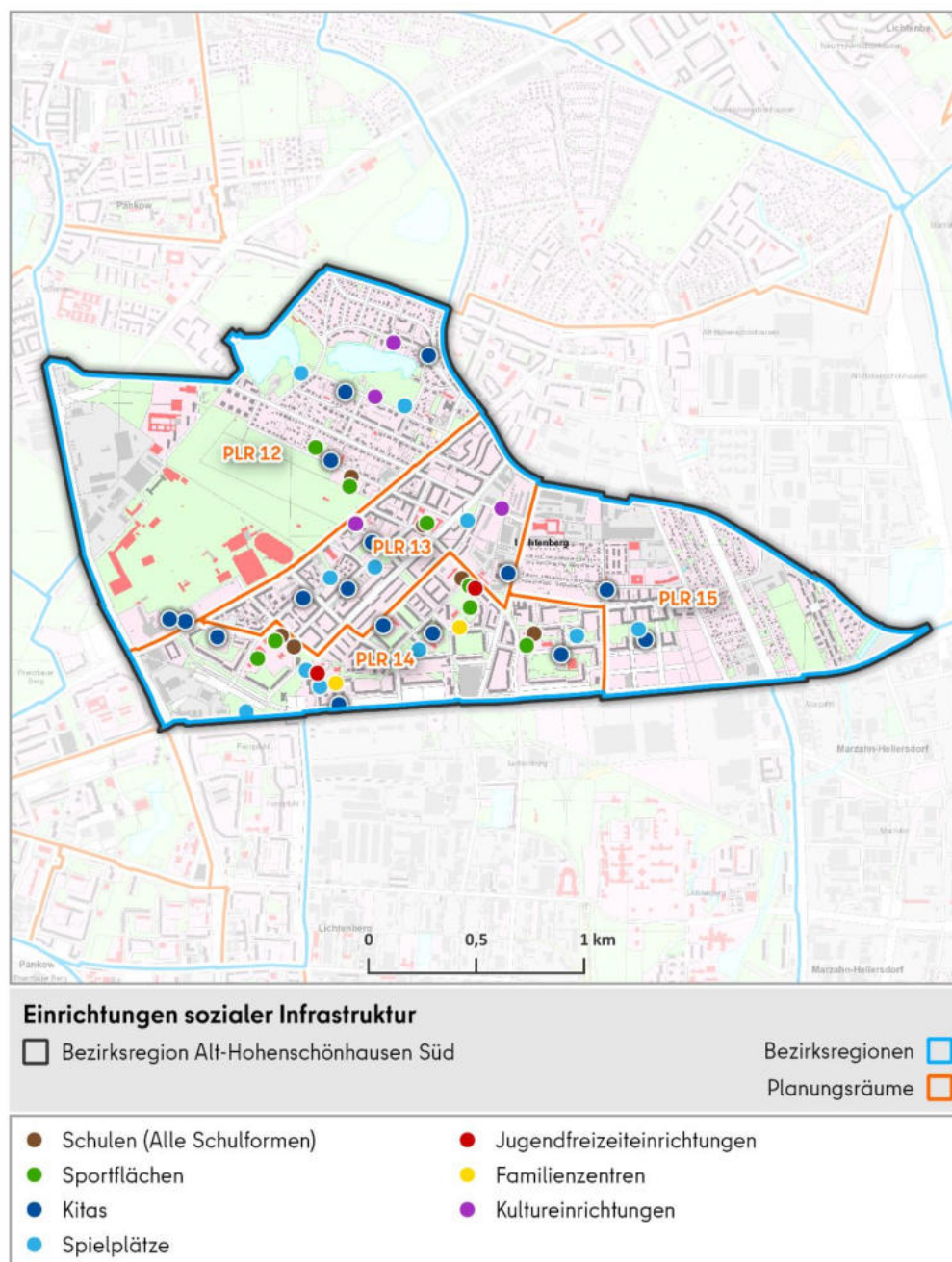
PLZ	Median Kaltmiete in €/m ² monatlich	Median Kaltmiete unteres Marktsegment in €/m ² monatlich	Median Kaltmiete oberes Marktsegment in €/m ² monatlich	Median Wohnungsgröße m ²	Median Wohnkosten €/Monat	Mittlere Kaufkraft je Haushalt €/Monat
13053	9,75	5,58	15,29	68,2	665	4.316
13055	13,36	6,02	21,00	64,7	865	4.125
Lichtenberg	12,45	5,76	26,60	61,6	767	3.539
Berlin	13,60	6,25	26,00	65,0	884	3.791

Quelle: Berlin Hyp & CBRE: Wohnmarktreport Berlin 2024

9. Soziale Infrastruktur

Die soziale Infrastruktur umfasst Einrichtungen und Angebote wie Kitas, Schulen oder Nachbarschaftstreffs, die soziale Teilhabe und die Grundversorgung im Bezirk sichern. Ergänzend dazu zielt die Gemeinwesenarbeit darauf ab, die Nachbarschaft zu stärken, indem sie Menschen unterstützt und aktiviert, gemeinsam ihre Lebensbedingungen zu verbessern.

Abbildung 14: Einrichtungen sozialer Infrastruktur



Quellen: Bezirksamt Lichtenberg, Geoportal Berlin / Lebensweltlich orientierte Räume (LOR) (01.01.2021); Geoportal Berlin / Karte von Berlin 1:5000 (K5 Farbausgabe)

9.1 Einrichtungen zur Bildung, Betreuung und Förderung von Kindern und Jugendlichen

9.1.1 Kindertagesstätten und Kindertagespflegestellen

Tabelle 32: Kindertagesstätten

PLR	Einrichtungsname	Straße und Hausnummer (Hnr.)	PLZ	Angebote Plätze	Trägerart	Internetseite
12	Kita Eichhörnchen	Roedernstr. 14	13053	49	freie Träger	www.kita-eichhoernchen.de
12	Kita Matt Lamb	Konrad-Wolf-Str. 45	13055	198	freie Träger	www.twsd-bb.de
12	Kita (FBO)	Konrad-Wolf-Str. 46	13055	12	freie Träger	www.eventusbildung.de
12	Kitaverbund Regenbogen	Waldowstr. 40	13053	165	freie Träger	www.kitaverbund-regenbogen.de
12	EKT Oberseeräuber	Oberseestr. 77	13053	26	Eigenbetrieb	www.oberseeraeuber.de
13	Simon Bolivar	Mittelstr. 25	13055	99	freie Träger	http://simon-bolivar.froebel.info
13	Kindertagesstätte "Wundertüte"	Strausberger Str. 5	13055	160	freie Träger	www.independentliving.de
13	Kita Spree Eule	Küstriner Str. 49	13055	118	freie Träger	www.spreeeule.de
13	Die kleinen Erfinder	Genslerstr. 17	13055	50	freie Träger	www.kinderlernorte.de/home/die-kleinen-erfinder
14	Kita Neustrelitzer Str. 32-34/Kigä NordOst	Neustrelitzer Str. 32	13055	285	Eigenbetrieb	www.kiga-eno.de/hand-in-hand
14	Kita Neo	Liebenwalder Str. 12	13055	136	freie Träger	www.sozdia.de
14	Kita Kleene Dickköpfe und Große Ulknudeln	Landsberger Allee 217	13055	59	freie Träger	www.mach-mit-kitas.de/kitastandorte
14	Kita Kinder in Bewegung (KiB)	Berkenbrücker Steig 9	13055	180	freie Träger	www.kita-berkenbruecker-steig.de
14	Kita Tausendfüßler	Goeckestr. 25	13055	358	freie Träger	www.vs-kitas-berlin.de
15	Kita Weiße Taube 1	Schleizer Str. 62	13055	100	freie Träger	www.kita-weiße-taube-1.de



15	Kita Schalkauer Str. 25C/Kigä NordOst	Schalkauer Str. 25	13055	80	Eigen- betrieb	www.kita-eichhoern-chen.de
----	--	-----------------------	-------	----	-------------------	--

FBO: von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie gefördertes Modellprojekt „Frühe Bildung vor Ort“

Quelle: Bezirksamt Lichtenberg

In der BZR gibt es zudem zwei Kindertagespflegestellen mit insgesamt 20 Plätzen.

9.1.2 Schulen

- Die BZR liegt überwiegend in der Schulplanungsregion Hohenschönhausen Süd. Dort bestand laut Schulentwicklungsplanung des Bezirks im Schuljahr 2023/2024 ein minimales Defizit an Grundschulplätzen von 0,2 Zügen (29 Plätze).
- Ohne Erweiterungsmaßnahmen wird dieses Defizit laut Schulentwicklungsplanung im Schuljahr 2029/2030 bei 6,1 Zügen liegen.
- Die Versorgung mit weiterführenden Schulen wird auf Bezirksebene betrachtet. Sie ist durch die geplanten Maßnahmen weitgehend gesichert.

Tabelle 33: Schulen

PLR	Name	Schultyp	Straße und Hnr.	PLZ	Telefon	E-Mail	Internetseite
12	Obersee-Schule	Grundschule	Roedernstr. 69-72	13053	9865038	sekretariat@obersee.schule.berlin.de	www.obersee-schule.de
13	Manfred-von-Ardenne-Gymnasium	Gymnasium	Werneuchener Str. 27-28	13055	9865002	info@ardenne-gymnasium.de	www.ardenne-schule.de
14	Schule am Wilhelmsberg	Grundschule	Sandinostr. 8	13055	9711566	Wilhelmsberg@t-online.de	www.gs-am-wilhelmsberg.de
14	Philipp-Reis-Schule	Integrierte Sekundarschule	Werneuchener Str. 15	13055	97104911	info@philipp-reis-oberschule.de	www.philipp-reis-ober-schule.de
14	Gutenberg-Schule	Integrierte Sekundarschule	Sandinostr. 10	13055	9711565	gutenberg-os@t-online.de	www.gutenberg-os.de
14	Brodowin-Schule	Grundschule	Liebenwalder Str. 22	13055	9864058	11G17@11G17.schule.berlin.de	www.brodowin-schule.de

Quelle: Bezirksamt Lichtenberg

9.1.3 Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen

- In der BZR erreichte KID A7 (Relation Plätze in standortgebundenen Angeboten der Jugendarbeit zur Bedarfsgruppe) im Jahr 2023 einen Wert von 47,3. Damit war die Versorgungssituation etwas schlechter als der Mittelwert des Bezirks (64,4). Die Zahl der qualifizierten Plätze liegt aufgrund des Fachkräftemangels in der Regel noch niedriger.

Tabelle 34: Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen

PLR	Einrichtungsname	Straße und Hnr.	PLZ	Plätze	Telefon	Internetseite
14	Kinderclub CSW	Landsberger Allee 225	13055	70	97606064	www.christliches-sozialwerk-berlin.de/
14	JFE OCB	Werneuchener Str. 15 b	13055	123	97104927	www.vav-hhau-sen.de
14	Interkultureller Garten Neo	Liebenwalder Str. 12	13055	40	81859098	www.sozdia.de

Quelle: Bezirksamt Lichtenberg

9.2 Einrichtungen für Senior:innen

Tabelle 35 Einrichtungen und Dienste für Senior:innen

PLR	Name	Straße und Hnr.	PLZ	Telefon	E-Mail
12	Vitanas Seniorenzentrum Am Obersee	Degnerstr. 11	13053	983160	info@vitanas.de
13	Pflegestützpunkt	Reichenberger Str. 13	13055	338536470	hohenschoenhau-sen@pspberlin.de
14	Paritätisches Seniorenwohnen "Dr. Victor Aronstein"	Liebenwalder Str. 24	13055	83208 6410	info.aronstein@pswohnen.de

Quelle: Bezirksamt Lichtenberg

9.3 Einrichtungen für wohnungslose Menschen

Tabelle 36 Einrichtungen für wohnungslose Menschen

PLR	Name	Straße und Hnr.	PLZ	Telefon	E-Mail
13	Wohnheim Werneuchener Straße GmbH	Werneuchener Str. 19	13055	98194644	-

Quelle: Bezirksamt Lichtenberg

9.4 Einrichtungen der Stadtteilarbeit

Zielgruppenspezifische Einrichtungen der Stadtteil- und Gemeinwesenarbeit richten sich an bestimmte Gruppen wie Kinder, Jugendliche, Familien oder Senior:innen. Sie bieten Räume und Angebote, die auf die besonderen Bedürfnisse dieser Zielgruppen abgestimmt sind, fördern soziale Teilhabe und stärken den Zusammenhalt im Stadtteil.

Tabelle 37: Zielgruppenübergreifende Einrichtungen und Beratungsstellen

PLR	Name	Typ	Straße und Hnr.	PLZ	Internetseite
13	Stadtteilkoordination Der Gute Pol*	Stadtteilkoordination	Küstriner Str. 39	13055	www.dergutepol.de/
-	Gebietskoordination Bezirksamt Lichtenberg	Sozialraumplanung	Alt-Friedrichsfelde 60	10315	https://www.berlin.de/ba-lichtenberg/auf-einen-blick/buergererweise/gemeinwesen/artikel.299624.php
13	Bürgertreff "Gemeinsam im Kiez leben"	Sozialer Treffpunkt	Schöneicher Straße 10A	13055	www.gemeinsam-im-kiez.de
13	Manet Club Pinel	Sozialer Treffpunkt	Große-Leege-Str. 97/98	13055	www.pinel.de/angebote/kontakt-und-beratungsstelle/
14	Familienzentrum CWS	Familienzentrum	Landsberger Allee 225	13055	www.christliches-sozialwerk-berlin.de/angebote/familienzentrum
14	Interkultureller Garten – mobiles Stadtteilzentrum	Stadtteilzentrum	Liebenwalder Str. 12	13055	www.sozdia.de/taetigkeitsbereiche/gemeinwesen/interkultureller-garten
14	Bürgerinitiative Ausländische Mitbürgerinnen	Familienzentrum	Neustrelitzer Str. 63	13055	www.bi-berlin.org/
15	Nachbarschaftsbüro La Paloma	Sozialer Treffpunkt	Schalkauer Str. 31	13055	www.stephanus.org/nachbarschaftsbuero-la-paloma/startseite

* Trägerwechsel zum 01.01.2026

Quelle: Bezirksamt Lichtenberg

Tabelle 38: Engagement und Beteiligung

Name	Typ	Straße und Hnr.	PLZ	Internetseite
oskar freiwilligen-agentur lichtenberg	Vernetzung, Engagement-beratung und -vermittlung (bezirksweit)	Weitlingstr. 89	10317	https://oskar.berlin
Lichtenberger Anlaufstelle für Bürgerbeteiligung	Vernetzung, Bürgerbeteiligung (bezirksweit)	Hubertusstr. 47	10365	https://www.beteiligung-lichtenberg.de

Quelle: Bezirksamt Lichtenberg

Tabelle 39: Beratungsstellen für spezifische Anliegen

Einrichtung	Straße und Hnr.	PLZ	Telefon	Internetseite
Berliner Anlaufstellen für Alleinerziehende	Ribnitzer Str. 1b	13051	0159 0139 9647	https://alleinerziehend-in-lichtenberg.de/
Berliner Hausbesuche	-	-	348 003 250	www.malteser.de/standorte/berlin/berliner-haus-besuche.html
Beschäftigungstagesstätte für Menschen mit psychischer Erkrankung/seelischer Beeinträchtigung	3 Standorte im Bezirk Lichtenberg	-	-	https://albatros.social/angebote/standorte/
Büro 55+	Paul-Junius-Str. 64 A	10369	9860199955	www.buero55plus-lichtenberg.de
Familienbüro Lichtenberg	Große-Leege-Str. 103	13055	902967080	www.familienbuero-lichtenberg.de/
Familienplanungszentrum BALANCE	Konrad-Wolf-Straße, Hinterhof 12-12A	13055	23623680	www.fpz-berlin.de
Jugendverkehrsschule	Baikalsr. 4	10319	51009793	www.berlin.de/ba-lichtenberg/auf-einen-blick/buergerservice/bildung/artikel.562676.php
Jugendverkehrsschule	Malchower Weg 66	13053	9824037	www.berlin.de/ba-lichtenberg/auf-einen-blick/buergerservice/bildung/artikel.562676.php
Kinderschutzzentrum Hohenschönhausen	Freienwalder Str. 20	13055	683 911 49	www.kinderschutz-zentrum-berlin.de/

Quelle: Bezirksamt Lichtenberg

9.5 Kultur- und weitere Bildungseinrichtungen

Die Angebote des Amts für Weiterbildung und Kultur sind über den Bezirk verteilt und stehen allen interessierten Nutzer:innen im gesamten Bezirk zur Verfügung. Es gibt vier Standorte der Stadtbibliothek Lichtenberg, drei der Schostakowitsch-Musikschule Berlin-Lichtenberg sowie einen zentralen Standort der Margarete-Steffin-Volkshochschule, die außerdem an mehr als 40 weiteren Standorten Angebote unterbreitet.

Die folgende Tabelle enthält neben den Kultur- und weiteren Bildungseinrichtungen der BZR Alt-Hohenschönhausen Nord auch die Einrichtungen der BZR Alt-Hohenschönhausen Süd. Eine Betrachtung dieser beiden BZR, die gemeinsam den PGR Hohenschönhausen Süd ergeben, ist aufgrund der engen Verflechtungen zwischen den BZR sinnvoll.

Tabelle 40: Öffentlich geförderte Kunst-, Kultur- und weitere Bildungseinrichtungen im PGR Hohenschönhausen Süd (Auswahl)

PLR	Name	Straße und Hnr.	PLZ	Telefon	Internetseite
10	Jugendverkehrsschule	Malchower Weg 66	13053	51009793	www.berlin.de/ba-lichtenberg/auf-einen-blick/buerger-service/bildung/artikel.562676.php
11	Das Offene Atelier	Konrad-Wolf-Str. 3	13055	-	www.pinel.de/das-offene-atelier-eine-keimzelle-guter-ideen/
11	Gutshaus Hohenschönhausen	Hauptstr. 44	13055	97895600	www.hauptstrasse44.de/
12	Mies van der Rohe Haus	Oberseestr. 60	13053	97000618	www.miesvanderrohehaus.de/
13	Galerie 100	Konrad-Wolf-Str. 99	13055	9711103	www.berlin.de/ba-lichtenberg/auf-einen-blick/freizeit/kultur/galerie-100-298243.php
13	Kunstverleih Lichtenberg in der Galerie 100	Konrad-Wolf-Str. 99	13055	9711103	www.berlin.de/ba-lichtenberg/auf-einen-blick/freizeit/kultur/galerie-100-298243.php
13	Villa Heike	Freienwalder Str. 17	13055	-	www.villaheike.org/

Quelle: Bezirksamt Lichtenberg

Alle Kultureinrichtungen im Bezirk sind in der Kulturkarte Lichtenberg zu finden: <https://kultur-in-lichtenberg.de/>

9.6 Gesundheitseinrichtungen

Tabelle 41: Gesundheitseinrichtungen (ohne Einzelpraxen)

PLR	Name	Straße und Hnr.	PLZ	Telefon
13	Ärztelhaus MEDICUM Rudolf Virchow	Reichenberger Str. 3	13055	9713470
13	Pflegestützpunkt Reichenberger Straße	Reichenberger Straße 3	13055	338536470
14	Dry SaTT Begegnungsstätte für Suchterkrankte im CSW	Landsberger Allee 225	13055	9760 7603

Quelle: Bezirksamt Lichtenberg

9.7 Sporteinrichtungen

- Angaben zur Versorgung mit Sporteinrichtungen liegen nur auf Prognoseraumebene vor. Der PGR Hohenschönhausen Süd ist im Bezirksvergleich verhältnismäßig gut mit gedeckten und ungedeckten Sportanlagen versorgt. Mit Versorgungsgraden von 84,2 % bzw. 71,2 % bestehen jedoch trotzdem leichte Defizite.

Tabelle 42: Sporteinrichtungen (ohne Sportanlagen an Schulstandorten)

PLR	Name	Art der Anlage	Straße und Hnr.	PLZ	Telefon
12	Sportforum Hohenschönhausen	Öffentliche Sportanlage	Weißenseer Weg 53	13053	-
13	Tennisplatz TC Schwarz-Gold	Öffentliche Sportanlage	Roedernstr. 17	13053	0172 - 99 15 16 17
15	Sportplatz Neustrelitzer Straße	Öffentliche Sportanlage	Neustrelitzer Str. 61	13055	0151 - 16 25 35 73

Quelle: Bezirksamt Lichtenberg

10. Grüne Infrastruktur und öffentlicher Raum

10.1 Öffentliche Grün- und Freiflächen

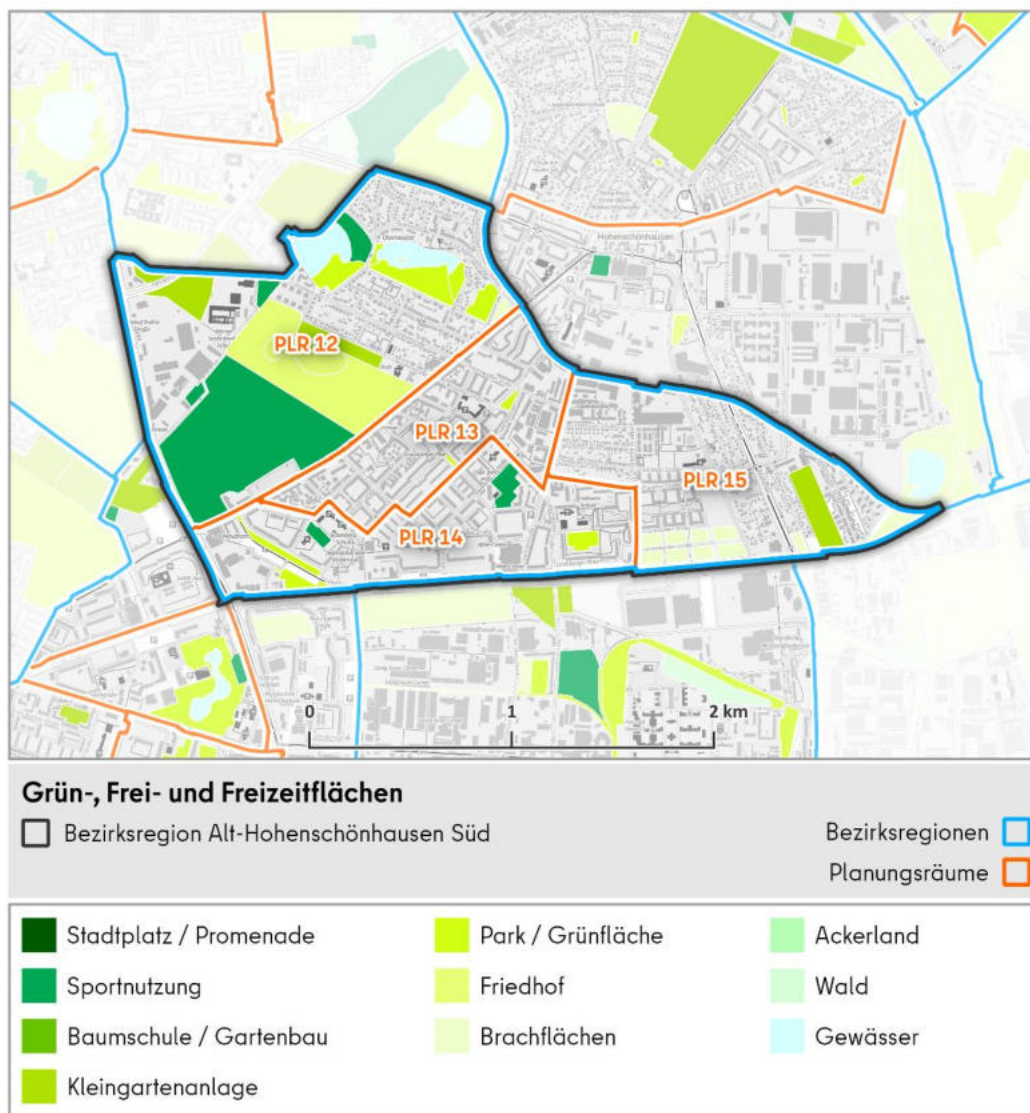
- Die Versorgung mit wohnungsnahen öffentlichen Grünflächen ist in der BZR gut bis sehr gut. Östlich der Rhinstraße gibt es jedoch keine Versorgung.
- Die Versorgung mit siedlungsnahen öffentlichen Grünflächen ist schlecht.
- Der niedrige Indikator KID A4 spiegelt die relativ schlechte Versorgungssituation wider.

Gute Versorgung mit wohnungsnahen öffentlichen Grün- und Freiflächen

Tabelle 43: KID A4 - Quadratmeter öffentliche Grünfläche pro Einwohner:in

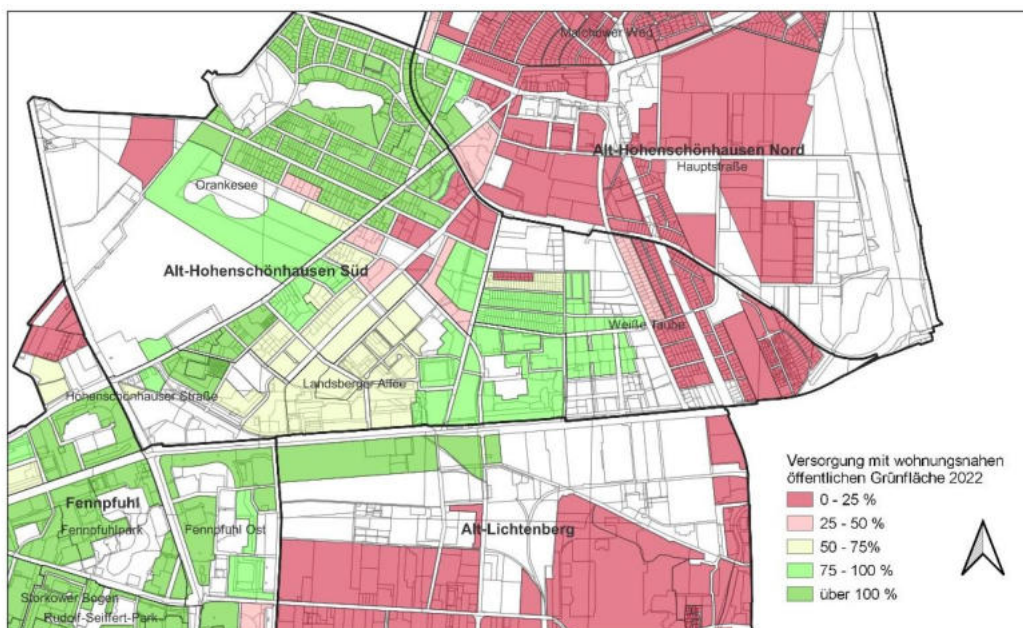
LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID A4 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Orankesee	-	23,6	95.980	24,2	+0,6	-
Große-Leege-Straße	-	2,2	22.043	2,1	-0,1	-
Landsberger Allee	-	6,7	105.512	6,7	0,0	-
Weißer Taube	-	4,5	19.239	4,3	-0,2	-
Alt-Hohenschönhausen Süd	7,7	7,0	242.774	7,0	0,0	-0,7
Lichtenberg	24,1	17,7	5.424.086	17,4	0,3	-6,7
Berlin	16,2	15,3	59.017.211	15,2	-0,1	-1,0

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

Abbildung 15: Grün-, Frei- und Freizeitflächen (2021)

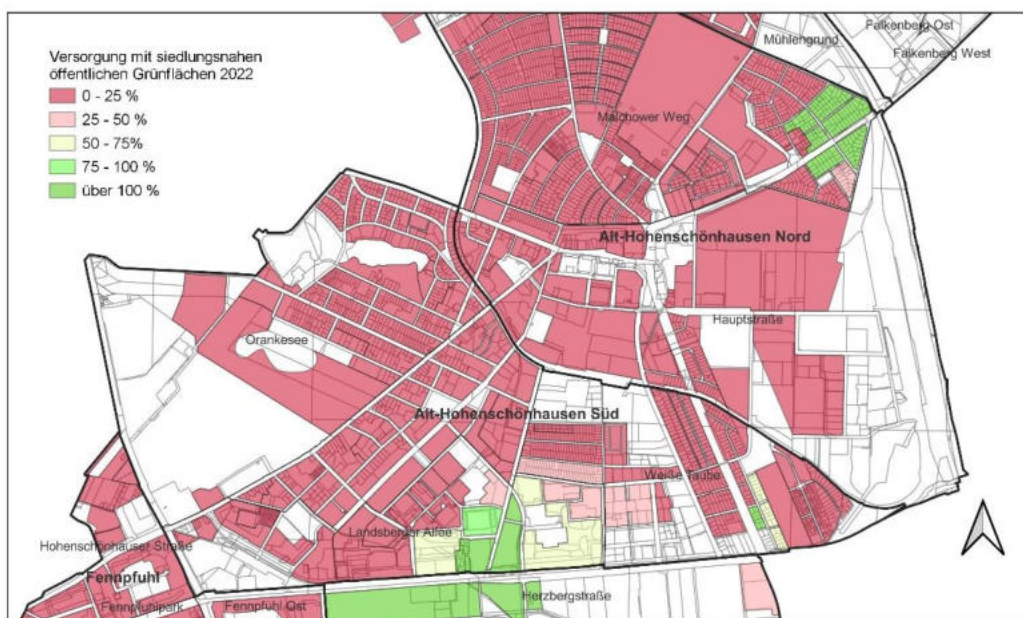
Quelle: Geoportal Berlin / Lebensweltlich orientierte Räume (LOR) (01.01.2021); Geoportal Berlin / Basman; Geoportal Berlin / Stadtstruktur - Flächentypen differenziert 2021 (Umweltatlas)

Abbildung 16: Versorgung mit wohnungsnahen öffentlichen Grünflächen (2022)



Quelle: Umwelt- und Naturschutzamt Berlin Lichtenberg 2024

Abbildung 17: Versorgung mit siedlungsnahen öffentlichen Grünflächen (2022)



Quelle: Umwelt- und Naturschutzamt Berlin Lichtenberg 2024

10.2 Öffentliche Spielplätze

- Der Berliner Richtwert von 1 m² Nettospielfläche je EW wurde 2023 in keiner der vier PLR erreicht.
- Nur im PLR Orankesee wurde der Richtwert überwiegend erreicht. In allen anderen PLR bestehen fast flächendeckend größere Versorgungsdefizite.

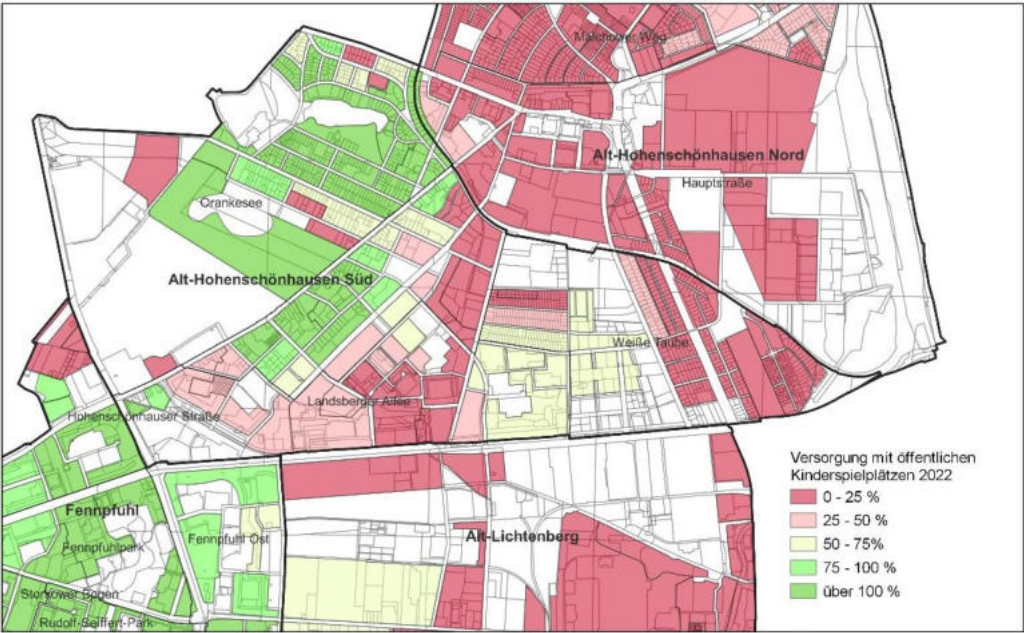
Große Versorgungslücken bei öffentlichen Spielplätzen

Tabelle 44: KID A5 - Nettospielfläche (in m²) auf öffentlichen Spielplätzen pro EW

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID A5 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Orankesee	-	0,9	3.458	0,9	0,0	-
Große-Leege-Straße	-	0,6	6.169	0,6	0,0	-
Landsberger Allee	-	0,3	5.671	0,4	+0,1	-
Weißer Taube	-	0,7	3.221	0,7	0,0	-
Alt-Hohenschönhausen Süd	0,5	0,5	18.519	0,5	0,0	0,0
Lichtenberg	-	0,7	206.462	0,7	0,0	-
Berlin	0,6	0,6	2.291.098	0,6	0,0	0,0

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

Abbildung 18: Versorgung mit öffentlichen Kinderspielplätzen (2022)



Quelle: Umwelt- und Naturschutzamt Berlin Lichtenberg 2024

10.3 Sicherheit im öffentlichen Raum

- Im Jahr 2023 gab es in der BZR Alt-Hohenschönhausen Süd 2,7 kiezbezogene Straftaten je 100 Einwohner. Das entsprach dem Lichtenberger Durchschnitt. Die Zahl der Straftaten je 100 Einwohner ist seit 2018 in der BZR wie auch im Land und im Bezirk leicht angestiegen.
- Im PLR Weiße Taube war dabei das Niveau der kiezbezogenen Straftaten deutlich niedriger als in den übrigen drei PLR.

Durchschnittliche Sicherheit im öffentlichen Raum

Tabelle 45: KID A8 - Häufigkeit kiezbezogener Straftaten (je 100 EW)

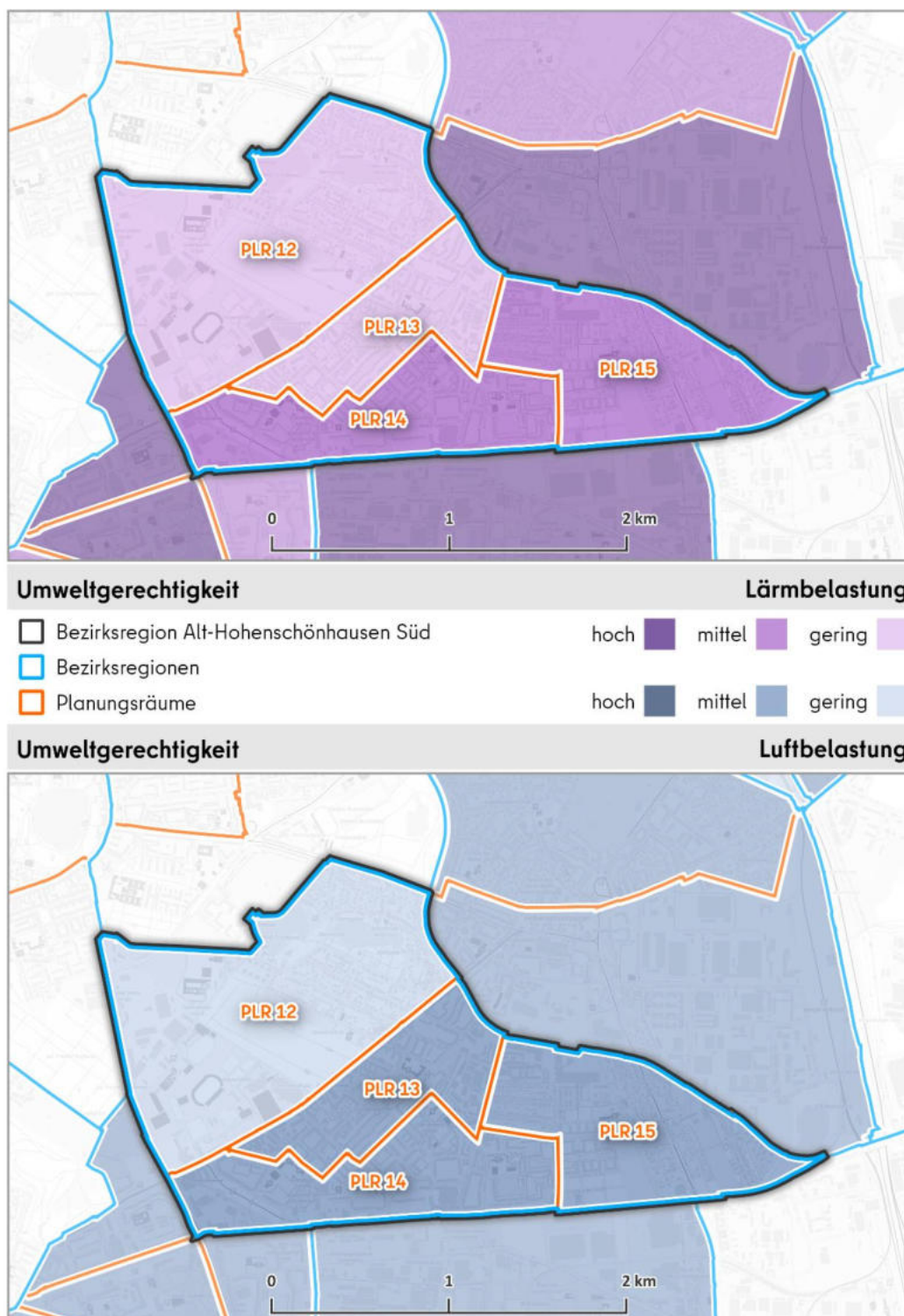
LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID A8 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Orankesee	3,7	2,7	117	3,0	+0,3	-0,7
Große-Leege-Straße	2,7	1,8	328	3,2	+1,4	+0,5
Landsberger Allee	0,3	2,8	443	2,8	0,0	+2,5
Weiße Taube	3,5	1,4	51	1,2	-0,2	-2,3
Alt-Hohenschönhausen Süd	1,8	2,3	939	2,7	+0,4	+0,9
Lichtenberg	2,2	2,4	8.499	2,7	+0,3	+0,5
Berlin	2,7	3,0	119.737	3,1	+0,1	+0,4

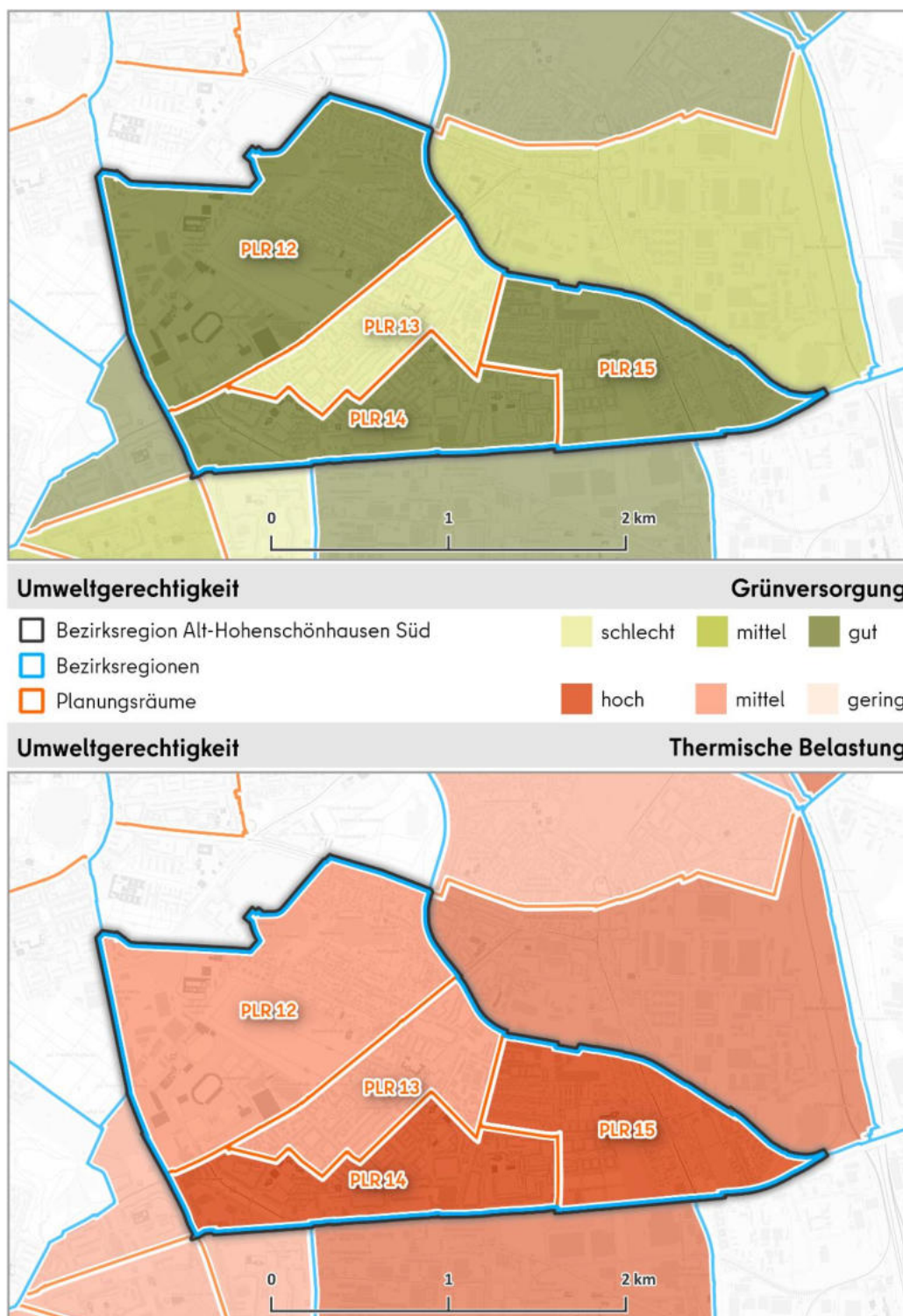
Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

11. Umwelt

- Die Grünversorgung war in drei der vier PLR gut. Einzig im PLR Große-Leege-Straße wurde sie als schlecht eingestuft.
- Die Lärmbelastung wurde in den nördlichen beiden PLR Orankesee und Große-Leege-Straße als gering, in den südlichen beiden PLR Landsberger Allee und Weiße Taube als mittel eingestuft.
- Die Luftbelastung (Feinstaub und Stickstoffdioxid) war im PLR Orankesee gering, in der übrigen BZR mittel.
- Die thermische Belastung war in den nördlichen beiden PLR Orankesee und Große-Leege-Straße mittel, in den beiden südlichen PLR Landsberger Allee und Weiße Taube hoch.

Abbildung 19: Umweltgerechtigkeit: Kernindikatoren (Umweltatlas 2021/2022)



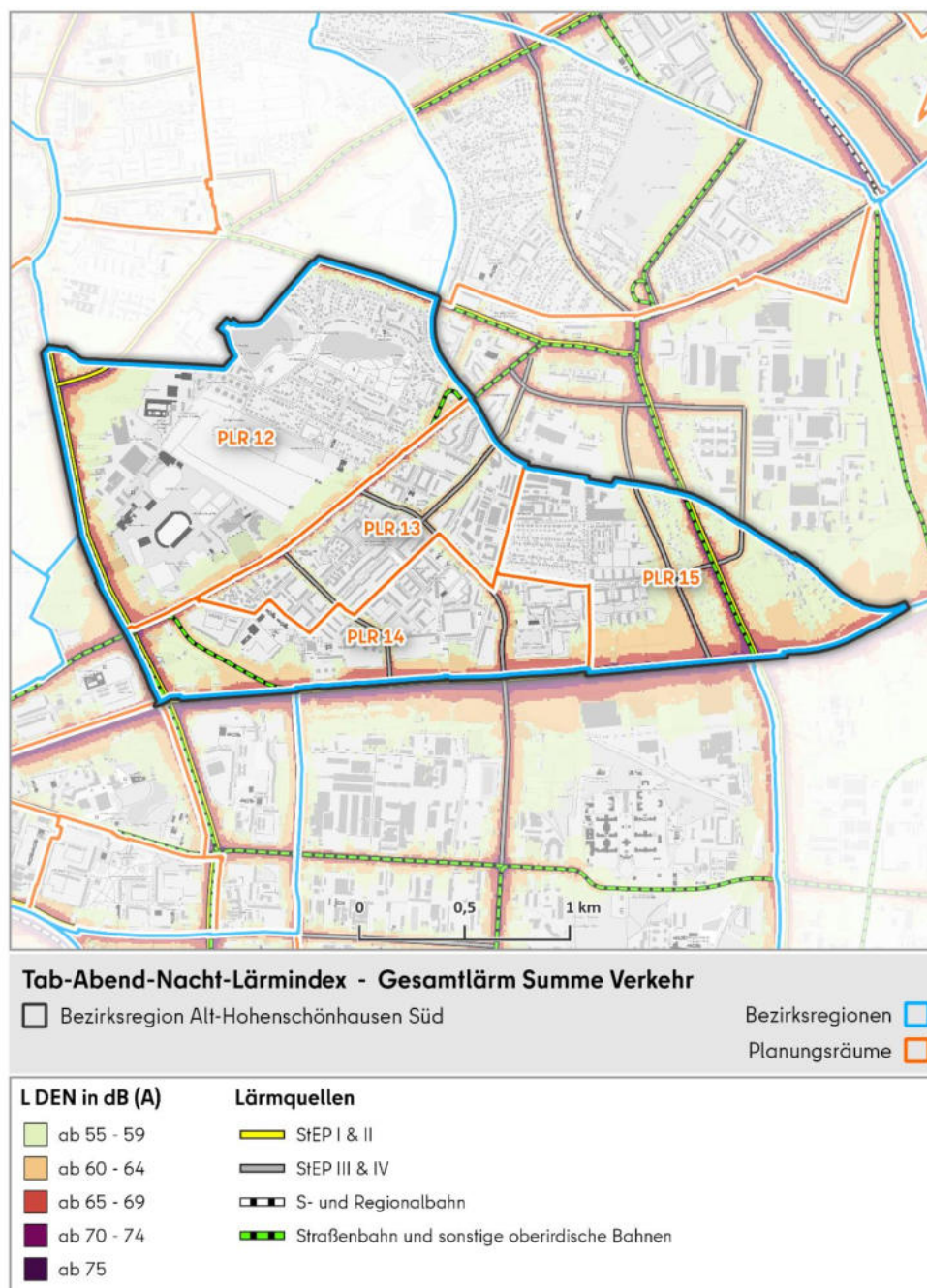


Quelle: Geoportal Berlin / Lebensweltlich orientierte Räume (LOR) (01.01.2021); Geoportal Berlin / base-map; Geoportal Berlin / Umweltgerechtigkeit: Kernindikatoren Thermische Belastung, Grünversorgung, Luftbelastung, Lärmbelastung 2021/2022 (Umweltatlas)

11.1 Lärmbelastung

In der Karte wird die Gesamtlärmbelastung dargestellt, die durch Verkehr verursacht wird. In der BZR bestehen größere Belastungen entlang der Konrad-Wolf-Straße, der Landesberger Allee sowie der Rhinstraße.

Abbildung 20: Gesamtlärmbelastung Verkehr (Umweltatlas 2022)



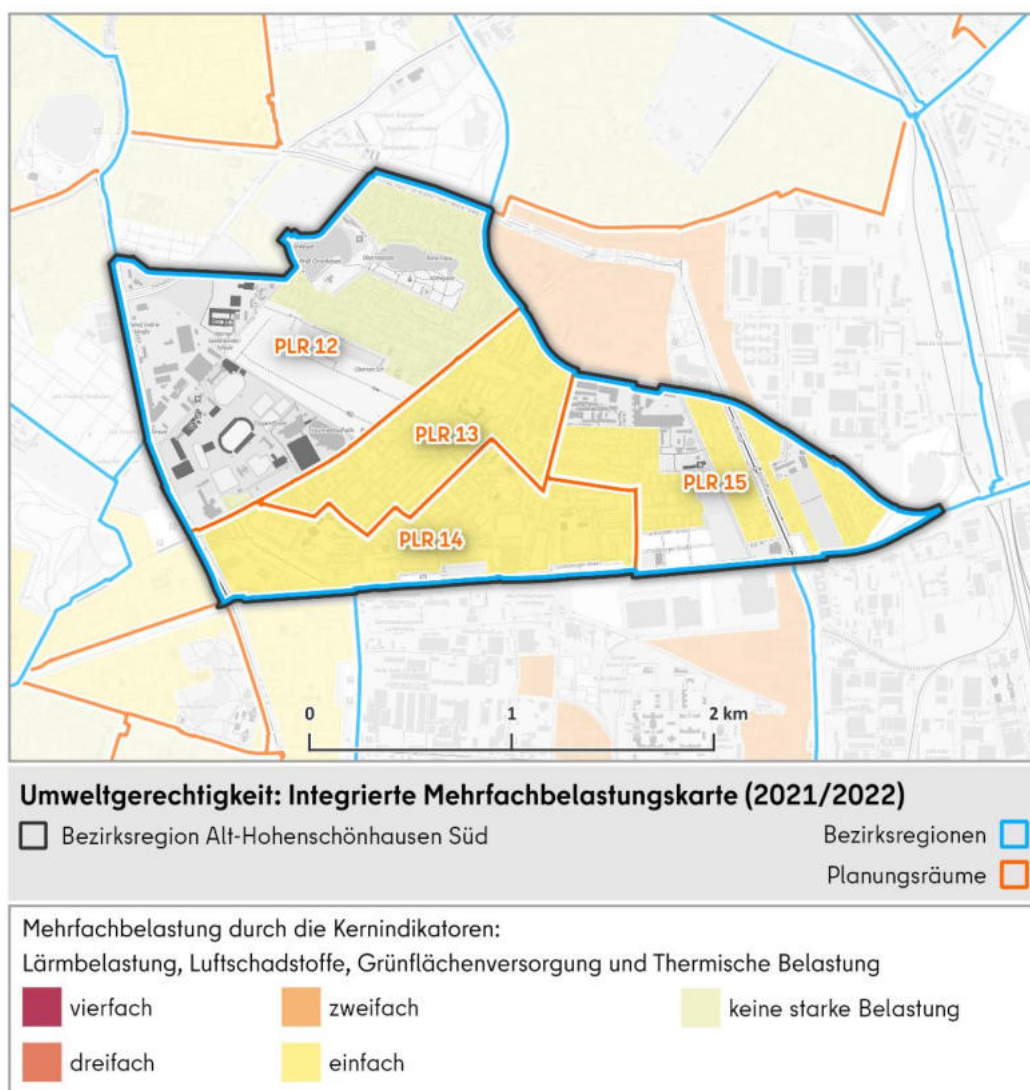
Quelle: Geoportal Berlin / Lebensweltlich orientierte Räume (LOR) (01.01.2021); Geoportal Berlin / base-map; Geoportal Berlin / Strategische Lärmkarte L DEN (Tag-Abend-Nacht-Index) Gesamtverkehr (Straße, Schiene, Luft) 2022 (Umweltatlas); Geoportal Berlin / Detailnetz Berlin; Geoportal Berlin / Strukturkarte Berlin und Umland (SBU); ÖPNV-Bahnnetz

11.2 Umweltgerechtigkeit

- Aus allen Kernindikatoren des Umweltgerechtigkeitsmonitorings ergibt sich - in der Summe und ergänzt durch Informationen zur Wohnlage und Bevölkerungsdichte - die umweltbedingte gesundheitsrelevante Mehrfachbelastung in den Wohnquartieren. Der PLR Orankesee war keiner starken Belastung ausgesetzt, die übrige BZR war einfach belastet.

Umweltgerechtigkeit: überwiegend einfache Belastung

Abbildung 21: Integrierte Mehrfachbelastungskarte Umwelt (2021/2022)



Quelle: Geoportal Berlin / Lebensweltlich orientierte Räume (LOR) (01.01.2021); Geoportal Berlin / base-map; Geoportal Berlin / Umweltgerechtigkeit: Integrierte Mehrfachbelastungskarte - Berliner Umweltgerechtigkeitskarte 2021/2022 (Umweltatlas)

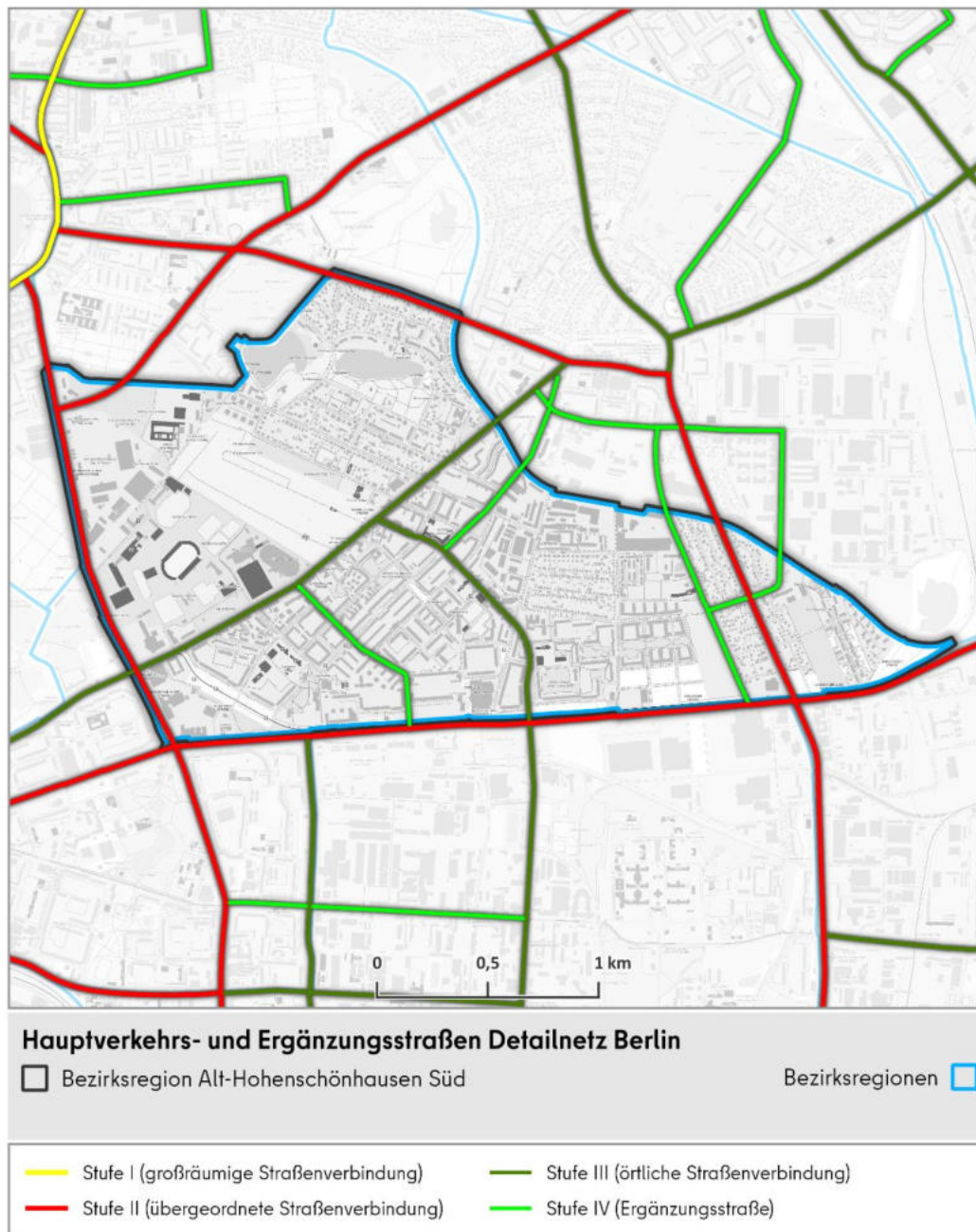
12. Mobilität

12.1 Erschließung durch ÖPNV

- Die BZR wird im Wesentlichen durch Straßenbahnen an den ÖPNV angebunden. Auf der Konrad-Wolf-Straße durchquert die M5 die BZR von Nordosten nach Südwesten. Am südlichen Rand der BZR verkehren die M6 und die 16 auf der Landsberger Allee, am östlichen Rand die M17 und die 27 auf der Rhinstraße.
- Der Osten der BZR wird zudem durch die Buslinien 256 und N56 erschlossen, der Nordwesten durch die Linie 259.

12.2 Straßen

- Die großen übergeordneten Straßenverbindungen der Stufe II verlaufen überwiegend an den Rändern der BZR: die Landsberger Allee im Süden, die Rhinstraße im Osten, Suermondt- und Hansastrasse im Norden sowie Indira-Gandhi-Straße und Weißenseer Weg im Westen.
- Zwei örtliche Straßenverbindungen der Stufe III durchqueren die BZR: die Konrad-Wolf-Straße sowie der Straßenzug Werneuchener / Liebenwalder Straße.
- U. a. Simon-Bolivar-Straße und Ferdinand-Schultze-Straße sind als Ergänzungsstraßen (Stufe IV) eingestuft.

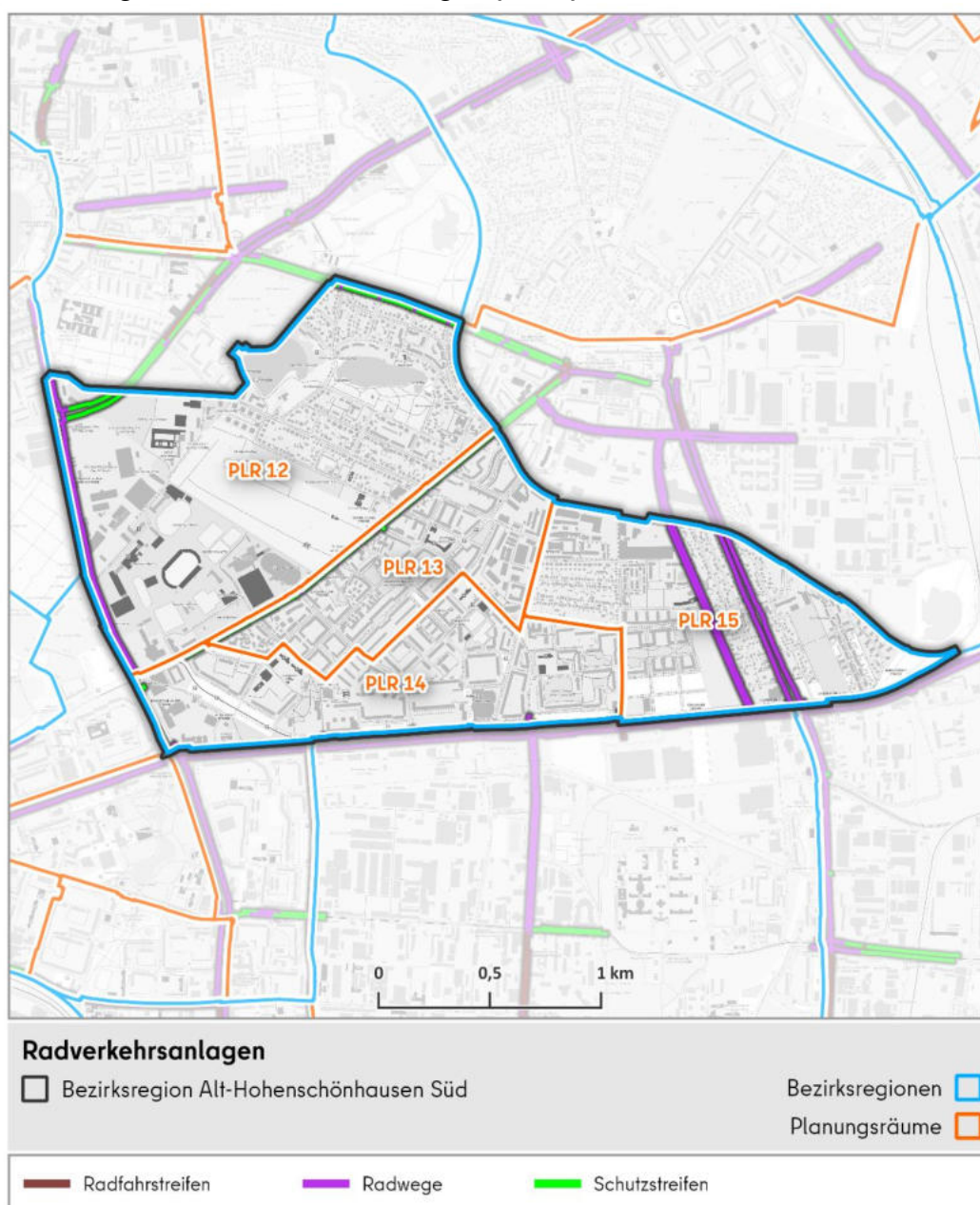
Abbildung 22: Straßen im Detailnetz Berlin (2021)

Quelle: Geoportal Berlin / Lebensweltlich orientierte Räume (LOR) (01.01.2021); Geoportal Berlin / base-map; Geoportal Berlin / Detailnetz Berlin

12.3 Radverkehr

- Radverkehrsanlagen entlang der Konrad-Wolf-Straße, Weißenseer Weg und Hansastrasse sind als Radfahrstreifen bzw. Schutzstreifen ausgeführt. An einigen anderen Straßen gibt es Radwege.
- Es gibt keine Leihstation für Lastenfahräder in der BZR. Die nächsten Standorte sind IKEA Lichtenberg (Landsberger Allee 364, 10365 Berlin) am südöstlichen Rand der BZR sowie am Familienbüro Lichtenberg (Große-Leege-Str. 103, 13055 Berlin) etwas außerhalb im Norden der BZR.

Abbildung 23: Radverkehrsanlagen (2020)



Quelle: Geoportal Berlin / Lebensweltlich orientierte Räume (LOR) (01.01.2021); Geoportal Berlin / base-map; Geoportal Berlin / Radverkehrsanlagen

12.4 Motorisierungsgrad

- Der Motorisierungsgrad in der BZR lag 2023 bei 300 privaten Pkw je 1.000 EW und damit deutlich über dem Berliner und dem Bezirkswert.

Tabelle 46: Motorisierungsgrad (private Pkw pro 1.000 EW (gerundet), jeweils zum 31.12.)

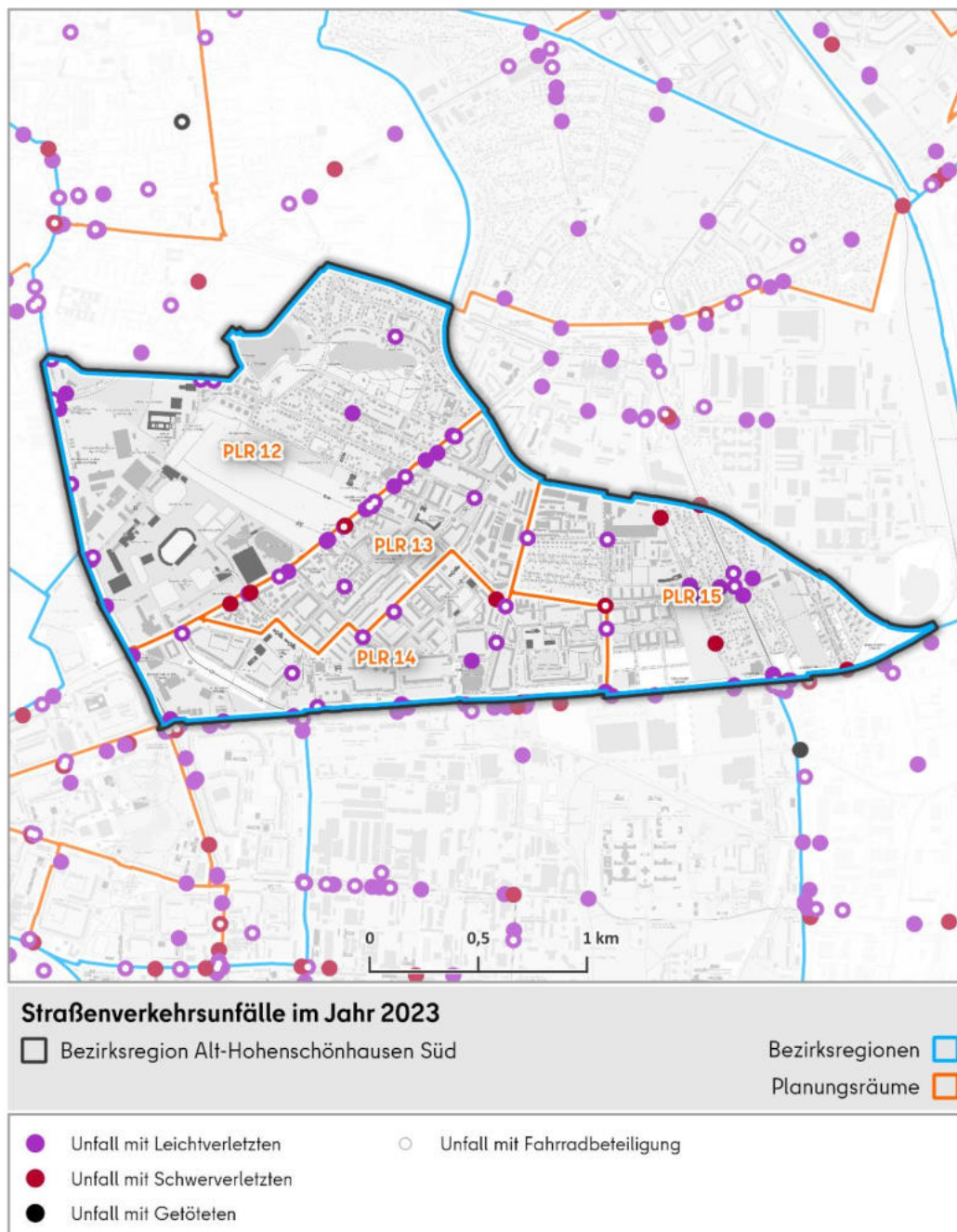
LOR-Name	Wert 2018	Wert 2022	Abs. Wert der Grund- zahl / des Zählers 2023	Wert 2023	Verände- rung des Wertes zu 2022	Verände- rung des Wertes zu 2018
Orankesee	-	360	1.415	357	-3	-
Große-Leege-Straße	-	291	2.912	282	-11	-
Landsberger Allee	-	282	4.338	275	-7	-
Weißer Taube	-	405	1.691	381	-24	-
Alt-Hohenschön- hausen Süd	-	309	10.356	300	-9	-
Lichtenberg	-	262	79.716	256	-6	-
Berlin	-	282	1.078.259	278	-4	-

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

12.5 Verkehrssicherheit

- 2023 wurden in der BZR 62 Straßenverkehrsunfälle gemeldet, darunter 55 mit Leicht- und 7 mit Schwerverletzten. Fast die Hälfte der Unfälle (30 der 62) verliefen mit Fahrradbeteiligung.
- Es gab 2023 eine Häufung von Unfällen entlang der stark befahrenen Konrad-Wolf-Straße sowie entlang der Hauptverkehrsstraßen Landsberger Allee und Rhinstraße.

Abbildung 24: Straßenverkehrsunfälle (2023)



Quelle: Geoportal Berlin / Lebensweltlich orientierte Räume (LOR) (01.01.2021); Geoportal Berlin / base-map; Statistische Ämter des Bundes und der Länder - Unfallatlas 2023 - DL-DE->BY-2.0

13. Fördermöglichkeiten und -programme

13.1 Stärkung Berliner Großsiedlungen

- Das im Jahr 2020 gestartete Programm „Stärkung Berliner Großsiedlungen“ finanziert Maßnahmen, mit denen insbesondere soziokulturelle Projekte in den Großsiedlungen umgesetzt werden sollen. Fast der gesamte PLR Landsberger Allee im Süden der BZR gehört zur Förderkulisse. Weiterführende Informationen gibt es hier: www.berlin.de/sen/stadtentwicklung/quartiersentwicklung/programme/staerkung-berliner-grosssiedlungen

13.2 Kiezfonds und Bürgerhaushalt

- Für die BZR Alt-Hohenschönhausen Süd steht mit dem Kiezfonds – wie für alle BZR in Lichtenberg – ein jährliches Budget von 13.000 € zur Verfügung, um gute Ideen, die der Entwicklung der Bezirksregion dienen, in die Tat umzusetzen.
- Die in der Bezirksregion aktive Bürgerjury hat die Aufgabe, über die Mittelvergabe aus dem Kiezfonds, das heißt über entsprechende Anträge zu entscheiden. Jede Anwohnerin, jeder Anwohner, Initiativen und Vereine können die Kostenübernahme von grundsätzlich bis zu 1.000 € für die Realisierung einer solchen Idee beantragen. Ausführliche Informationen sowie die Möglichkeit der Beantragung von Projektmitteln aus dem Kiezfonds sind auf www.buergerhaushalt-lichtenberg.de zu finden.
- Darüber hinaus bietet der Bezirk ein weiteres Beteiligungsverfahren, den Bürgerhaushalt Lichtenberg, an. In diesem Verfahren geht es um gestaltende Vorschläge zu einem Teil des bezirklichen Haushalts, die gemeinsam von Bürger:innen, Politik und Verwaltung diskutiert und abschließend der Bezirksverordnetenversammlung vorgelegt werden.
- Nähere Informationen sowie die Möglichkeit der Vorschlagseinreichung sind auf der oben genannten Webseite zu finden.

13.3 Freiwilliges Engagement in Nachbarschaften (FEIN)

- Die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen stellt den Bezirken Sachmittel für die Unterstützung gesellschaftlicher Initiativen engagierter Bürger:innen zur Verfügung, die ihr Engagement mit der Aufwertung und Verbesserung der öffentlichen Infrastruktur verbindet. Die Mittel sind für Sachausgaben bestimmt, die für ehrenamtliche Aktivitäten und Verbesserung der öffentlichen Infrastruktur erforderlich sind. Es werden Einzelmaßnahmen (max. 3.500,00 € - z. B. Gartenprojekt oder Clean-Ups) und Pilotprojekte (bis zu

30.000 € - z. B. Naturschutzinitiative oder TeilHabeCafé) vom Bezirk Lichtenberg gefördert. Weiterführende Informationen finden Sie unter:

- <https://www.berlin.de/sen/stadtentwicklung/quartiersentwicklung/programme/freiwilliges-engagement-in-nachbarschaften-fein/>
- <https://www.berlin.de/ba-lichtenberg/auf-einen-blick/buergerSERVICE/gemeinwesen/artikel.299623.php>

13.4 Partnerschaften für Demokratie

- Die „Partnerschaften für Demokratie“ in Hohenschönhausen werden über das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben! Gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit“ gefördert. Darüber werden Vereine, Projekte und Initiativen unterstützt, die sich der Förderung von Demokratie und Vielfalt widmen und insbesondere gegen Rechtsextremismus und Phänomene gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit wie z. B. Rassismus und Antisemitismus arbeiten. Über einen lokalen Aktionsfonds können Projektideen von Bürger:innen, Initiativen, Vereinen, Bündnissen, Jugendclubs und anderen Projekten gefördert werden. Weiterführende Informationen finden sich hier: <https://lichtblick.org/partnerschaften-fuer-demokratie/>

13.5 Integrationsfonds

- Durch den Integrationsfonds werden Projekte gefördert, die sich für die Integration geflüchteter Menschen im Bezirk einsetzen. Mehr Informationen finden sich hier: www.berlin.de/ba-lichtenberg/politik-und-verwaltung/beauftragte/integration/artikel.708497.php.

14. Tabellen-, Abbildungs-, Abkürzungsverzeichnis

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

ABBILDUNG 1:	LEBENSWELTLICH ORIENTIERTE RÄUME IM BEZIRK LICHTENBERG	2
ABBILDUNG 2:	ÜBERBLICK BZR ALT-HOHENSCHÖNHAUSEN SÜD MIT PLR	9
ABBILDUNG 3:	FLÄCHENNUTZUNGSPLAN (FNP) BERLIN (ARBEITSKARTE, STAND JANUAR 2024)	11
ABBILDUNG 4:	FLÄCHENNUTZUNG UND STADTSTRUKTUR (2021)	12
ABBILDUNG 5:	BEVÖLKERUNGSDICHTE (2023 IN EW/KM ²)	13
ABBILDUNG 6:	ENTWICKLUNG DER ZAHL DER EINWOHNER:INNEN (INDEX 2018=100 %)	14
ABBILDUNG 7:	GESCHLECHTERVERHÄLTNIS NACH ALTERSGRUPPEN UND PLR (2023)	16
ABBILDUNG 8:	ALTERSSTRUKTUR DER EINWOHNER:INNEN (2023 IN %)	18
ABBILDUNG 9:	ALTERSPYRAMIDE DER EINWOHNER:INNEN DER BZR ALT-HOHENSCHÖNHAUSEN SÜD (2023)	19
ABBILDUNG 10:	PROGNOSTIZIERTE BEVÖLKERUNGSENTWICKLUNG (INDEX 2021=100 %)	22
ABBILDUNG 11:	PROGNOSTIZIERTE ENTWICKLUNG VON ALTERSGRUPPEN BIS 2040 (INDEX 2021=100 %)	23
ABBILDUNG 12:	KID F5 – GESAMTINDEX SOZIALE UNGLEICHHEIT AUS DEM MSS 2023	24
ABBILDUNG 13:	KOMBINIERTER GESUNDHEITS- UND SOZIALINDEX (GESIX) (2022)	32
ABBILDUNG 14:	EINRICHTUNGEN SOZIALER INFRASTRUKTUR	41
ABBILDUNG 15:	GRÜN-, FREI- UND FREIZEITFLÄCHEN (2021)	50
ABBILDUNG 16:	VERSORGUNG MIT WOHNUNGSNAHEN ÖFFENTLICHEN GRÜNFLÄCHEN (2022)	51

ABBILDUNG 17: VERSORGUNG MIT SIEDLUNGSNAHEN ÖFFENTLICHEN GRÜNFLÄCHEN (2022)	51
ABBILDUNG 18: VERSORGUNG MIT ÖFFENTLICHEN KINDERSPIELPLÄTZEN (2022)	52
ABBILDUNG 16: UMWELTGERECHTIGKEIT: KERNINDIKATOREN (UMWELTATLAS 2021/ 2022)	54
ABBILDUNG 17: GESAMTLÄRMBELASTUNG VERKEHR (UMWELTATLAS 2022)	56
ABBILDUNG 18: INTEGRIERTE MEHRFACHBELASTUNGSKARTE UMWELT (2021/2022)	57
ABBILDUNG 19: STRAßEN IM DETAILNETZ BERLIN (2021)	59
ABBILDUNG 20: RADVERKEHRSANLAGEN (2020)	60
ABBILDUNG 21: STRAßENVERKEHRSUNFÄLLE (2023)	62

TABELLENVERZEICHNIS

TABELLE 1:	ENTWICKLUNG DER ZAHL DER EINWOHNER: INNEN	14
TABELLE 2:	EINWOHNERENTWICKLUNG IN DER BZR ALT-HOHENSCHÖNHAUSEN SÜD NACH ALTERSGRUPPEN	15
TABELLE 3:	ALTERSSTRUKTUR DER EINWOHNER:INNEN IN DER BZR ALT-HOHENSCHÖNHAUSEN SÜD (2023)	17
TABELLE 4:	KID B1 - ANTEIL UNTER 18-JÄHRIGER AN ALLEN EW (IN %)	18
TABELLE 5:	KID B2 - ANTEIL PERSONEN ÜBER DER REGELALTERSGRENZE AN ALLEN EW (IN %)	19
TABELLE 6:	KID B5 - ANTEIL PERSONEN MIT STATISTISCHEM MIGRATIONSHINTERGRUND AN ALLEN EW (IN %)	20
TABELLE 7:	KID B6 - ANTEIL VON AUSLÄNDISCHEN PERSONEN AN ALLEN EW (IN %)	21
TABELLE 8:	KID C2, C3, C4 - WANDERUNGSBEWEGUNGEN VON EINWOHNER:INNEN (2023)	21
TABELLE 9:	PROGNOSTIZIERTE ZAHL DER EW IM PGR HOHENSCHÖNHAUSEN SÜD	22
TABELLE 10:	KID D1 - SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE AM WOHNORT AN EW VON 15 JAHRE BIS ZUR REGELALTERSGRENZE (IN %)	25
TABELLE 11:	KID D2 - ANTEIL ARBEITSLOSE NACH SGB II AN EW VON 15 JAHRE BIS ZUR REGELALTERSGRENZE (IN %)	26
TABELLE 12:	KID D3 - ARBEITSLOSE NACH SGB II UNTER 25 JAHREN AN EW VON 15 BIS UNTER 25 JAHREN (IN %)	26
TABELLE 13:	KID D4 - PERSONEN BIS ZUR REGELALTERSGRENZE IN BEDARFGEMEINSCHAFTEN NACH SGB II (IN %)	27
TABELLE 14:	KID D5 - PERSONEN IN BEDARFGEMEINSCHAFTEN NACH SGB II IM ALTER UNTER 15 JAHREN AN EW UNTER 15 JAHREN (IN %)	27
TABELLE 15:	KID E8 - ANTEIL KINDER UND JUGENDLICHE UNTER 21 JAHREN MIT HILFEN ZUR ERZIEHUNG (IN %)	28

TABELLE 16:	KID E9 – KINDER UND JUGENDLICHE IN ALLEINERZIEHENDEN BEDARFSGEMEINSCHAFTEN NACH SGB II (IN %)	28
TABELLE 17:	KID D6 – EMPFÄNGER:INNEN VON GRUNDSICHERUNG NACH SGB XII AN EW ÜBER REGELALTERSGRENZE (IN %)	29
TABELLE 18:	KID A6 – KINDER IN ÖFFENTLICH GEFÖRDERTER KINDERTAGESBETREUUNG AN KINDERN UNTER 7 JAHREN (IN %)	30
TABELLE 19:	KID E1 – ANTEIL DER KINDER MIT SPRACHDEFIZITEN AN EINSCHÜLER:INNEN (IN %)	30
TABELLE 20:	KID E5 – ANTEIL SCHÜLER:INNEN NICHTDEUTSCHER HERKUNFTSSPRACHE AN DEN SCHÜLER:INNEN DER ÖFFENTLICHEN GRUNDSCHULEN (IN %)	31
TABELLE 21:	KID E6 – ANTEIL SCHÜLER:INNEN MIT LERNMITTELBEFREIUNG/BUT AN DEN SCHÜLER:INNEN DER ÖFFENTLICHEN GRUNDSCHULEN (IN %)	31
TABELLE 22:	KID E2 – ANTEIL DER KINDER MIT MOTORISCHEN DEFIZITEN (VISUOMOTORIK) AN EINSCHÜLER:INNEN SOWIE KID E3 – ANTEIL DER KINDER MIT ÜBERGEWICHT AN EINSCHÜLER:INNEN	33
TABELLE 23:	ESU-INDEX	33
TABELLE 24:	ANZAHL BETRIEBSNIEDERLASSUNGEN NACH GEWERBEART UND BESCHÄFTIGTENGROßENKLASSEN (2021)	35
TABELLE 25:	WOHNUNGEN NACH ANZAHL DER RÄUME (2023)	36
TABELLE 26:	EIGENTÜMERSTRUKTUR VON WOHN- UND MISCHFLÄCHEN, JEWEILS ANTEIL AN WOHN- UND MISCHFLÄCHE AUF FLURSTÜCKEBENE (2022 IN %)	37
TABELLE 27:	EINWOHNER:INNEN NACH WOHNLAGEN (2023 IN %)	38
TABELLE 28:	WOHNDAUER DER EINWOHNER:INNEN (2023 IN %)	38
TABELLE 29:	KID A9 – UMWANDLUNGEN VON MIET- IN EIGENTUMSWOHNUNGEN (JE 1.000 BESTANDSWOHNUNGEN)	39
TABELLE 30:	KID A10 – WOHNUNGSVERKÄUFE (JE 1.000 BESTANDSWOHNUNGEN) NACH UMWANDLUNG IN EIGENTUM	39

TABELLE 31:	ANGEBOTSMIETEN (NETTOKALT) FÜR NEUVERMIETUNGEN (2023, MEDIAN IN €/M ²)	40
TABELLE 32:	KINDERTAGESSTÄTTEN	42
TABELLE 33:	SCHULEN	43
TABELLE 34:	KINDER- UND JUGENDFREIZEITEINRICHTUNGEN	44
TABELLE 35:	EINRICHTUNGEN UND DIENSTE FÜR SENIOR:INNEN	44
TABELLE 36:	EINRICHTUNGEN FÜR WOHNUNGSLOSE MENSCHEN	44
TABELLE 36:	ZIELGRUPPENÜBERGREIFENDE EINRICHTUNGEN UND BERATUNGSSTELLEN	45
TABELLE 38:	ENGAGEMENT UND BETEILIGUNG	46
TABELLE 40:	BERATUNGSSTELLEN FÜR SPEZIFISCHE ANLIEGEN	46
TABELLE 39:	ÖFFENTLICH GEFÖRDERTE KUNST-, KULTUR- UND WEITERE BILDUNGSEINRICHTUNGEN IM PGR HOHENSCHÖNHAUSEN SÜD (AUSWAHL)	47
TABELLE 40:	GESUNDHEITSEINRICHTUNGEN (OHNE EINZELPRAXEN)	48
TABELLE 41:	SPORTEINRICHTUNGEN (OHNE SPORTANLAGEN AN SCHULSTANDORTEN)	48
TABELLE 44:	KID A4 - QUADRATMETER ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE PRO EINWOHNER:IN	49
TABELLE 45:	KID A5 - NETTOSPIELFLÄCHE (IN M ²) AUF ÖFFENTLICHEN SPIELPLÄTZEN PRO EW	52
TABELLE 46:	KID A8 - HÄUFIGKEIT KIEZBEZOGENER STRAFTATEN (JE 100 EW)	53
TABELLE 47:	MOTORISIERUNGSGRAD (PRIVATE PKW PRO 1.000 EW (GERUNDET), JEWEILS ZUM 31.12.)	61

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

ALKIS	Ämtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem
BG	Bedarfsgemeinschaft nach SGB II
BuT	Bildung und Teilhabe
BZR	Bezirksregion
ESU	Einschulungsuntersuchung
EW	Einwohner:innen
FBO	Frühe Bildung vor Ort
FNP	Flächennutzungsplan
GESIx	Gesundheits- und Sozialindex
GS	Grundschule
GSSA	Gesundheits- und Sozialstrukturatlas
ISS	Integrierte Sekundarschule
JFE	Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung
KID	Kernindikator
LAB	Lichtenberger Anlaufstelle für Bürgerbeteiligung
LOR	Lebensweltlich orientierte Räume
MSS	Monitoring Soziale Stadtentwicklung
OE	Organisationseinheit
PGR	Prognoseraum
Pkw	Personenkraftwagen
PLR	Planungsraum
RAG	Regelaltersgrenze
SGB	Sozialgesetzbuch